Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 19 • Donnerstag, 08. Mai 2025

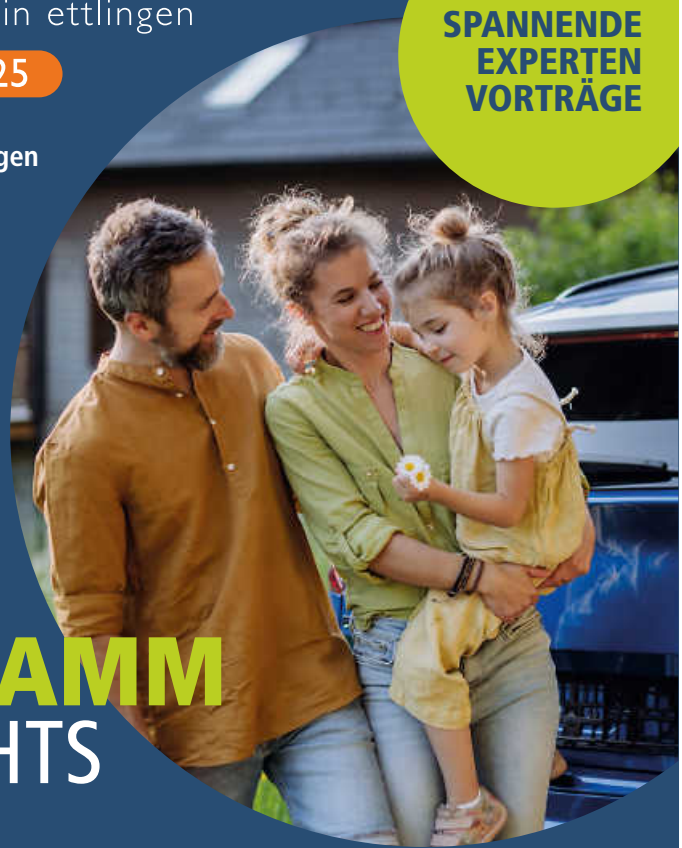
enkom

die energiemesse in ettlingen

23.– 24. Mai 2025

Schlossgartenhalle Ettlingen
Freitag: 13 – 18 Uhr
Samstag: 9 – 18 Uhr

SPANNENDE EXPERTEN VORTRÄGE



PROGRAMM
HIGHLIGHTS

- Nachhaltige **Wärmeversorgung**
- **Energieeffiziente** Sanierung
- **Solarenergie** nutzen
- **Förderprogramme**
- Moderne **Heiztechnologien**
- **Klimaschutz** vor Ort

ettlingen.de/energiemesse

VERANSTALTER:
Ettlingen
SWE Stadtwerke Ettlingen GmbH

ORGANISATOR:
HNTE EXPO & CONFERENCE

Schubertiade mit Komponistinnen

„Die genialste Frau, die mir je vorgekommen", schrieb Clara Schumann über Pauline Viardot. Die beiden international berühmten Künstlerinnen – Pauline als Sängerin, Clara als Pianistin und beide sind zudem Komponistinnen – verband eine lebenslange Freundschaft, die während eines guten Jahrzehnts jeweils im Sommer auch in Baden-Baden gelebt wurde. Lieder und Duette der beiden sowie von Fanny Hensel, einer weiteren genialen Komponistin und Schwester von Felix Mendelssohn Bartholdy, erklingen am Samstag, 10. Mai, um 20 Uhr im Asamsaal des Ettlinger Schlosses beim Konzert der Schubertiade.

Die Sopranistinnen Miriam Alexandra, ausgewiesene Viardot- und Schumann-Spezialistin, und Hannah Gries, Preisträgerin renommierter Wettbewerbe, lassen ihre Stimmen in diesem Frauenprogramm erblühen. Dazu liest Autorin Désirée Wittkowski aus ihrem Buch „Herzensschwestern der Musik", einem kommentierten Briefwechsel zwischen Clara und Pauline. Näher an der Quelle als an diesem Abend können Sie also kaum sitzen! Es erwartet Sie ein heiterer und romantischer Liederabend.

Und die Männerquote sitzt am Klavier: Pianist und Künstlerischer Leiter der Konzertreihe Thomas Seyboldt vervollständigt das facettenreiche Projekt.

Konzertkarten kosten 32 Euro (ermäßigt 15 Euro), Mitglieder des Freundeskreises zahlen 25 Euro. Die Karten gibt es bei der Touristinformation (07243/101-380) und der Buchhandlung Abraxas in Ettlingen, bei Musikhaus Schlaile in Karlsruhe und unter schubertiade.de sowie Restkarten an der Abendkasse.

Energie erleben. Zukunft gestalten. Lösungen finden.

enkom – Die Energiemesse in Ettlingen am 23. und 24. Mai

Am 23. und 24. Mai findet die erste „enkom – Die Energiemesse Ettlingen" in der Schlossgartenhalle Ettlingen statt. Die zweitägige Fachveranstaltung bringt Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Handwerksbetriebe sowie Experten aus der Energiebranche zusammen. Ziel ist es, eine nachhaltige, klimafreundliche und bezahlbare Energiezukunft für unsere Region zu gestalten.

Warum die enkom wichtig ist

Klimaschutz beginnt vor Ort. Der Klimawandel, steigende Energiekosten und die Herausforderungen der Energiewende betreffen alle. Ob Neubau oder Bestandsgebäude, Wohnung oder Gewerbeimmobilie – es braucht Lösungen, die nachhaltig, effizient und bezahlbar sind. Hier setzt die enkom an: Sie bietet praxisnahe Informationen, kompetente Ansprechpartner vor Ort und innovative Technologien rund um energieeffizientes Bauen, Sanieren, Heizen, Mobilität.

Für wen ist die enkom?

Gleich, ob Hauseigentümer, Mieter, Gewerbetreibender oder kommunaler Entscheider – die enkom richtet sich an alle, die sich für die energetische Zukunft interessieren und konkrete Maßnahmen umsetzen möchten.

Die Messe bietet kompakte Informationen, Produkterfahrungen und individuelle Beratung – aus der Region, für die Region.

Was erwartet die Besucherinnen und Besucher?

- Zahlreiche Aussteller mit Lösungen zu Photovoltaik, Wärmepumpen, Dämmung, Fenstersanierung, Finanzierung, Smart-Home-Technologien und mehr
- Spannende Fachvorträge – u. a. zu Fördermöglichkeiten (z. B. durch die Volksbank Ettlingen), nachhaltiger Wärmeversorgung und energetischer Gebäudesanierung
- Direkter Austausch mit Fachleuten und individuelle Beratung zu Ihren Fragen
- Innovative Ideen und Inspiration für Ihr Zuhause oder Ihr Unternehmen

Öffnungszeiten

Die enkom in der Schlossgartenhalle Ettlingen ist am Freitag, 23. Mai, von 13 bis 18 Uhr geöffnet und am Samstag, 24. Mai, von 9 bis 18 Uhr.

Weitere Informationen

Details zum Ausstellerverzeichnis und dem Vortragsprogramm gibt es unter: www.ettlingen.de/energiemesse

Vollsperrung der Goethestraße zwischen Schleinkofer- und Karl-Friedrich-Straße

Weitere Bauarbeiten an Gas- und Wasserleitungen führen zu verlängerten Verkehrsbeeinträchtigungen.

Im Rahmen der laufenden Erneuerungsarbeiten an den Gas- und Wasserleitungen wird die Goethestraße im Bereich zwischen der Schleinkoferstraße und der Karl-Friedrich-Straße ab Donnerstag, 8. Mai, bis voraussichtlich Freitag, 4. Juli, für den Verkehr voll gesperrt. Anwohnerinnen und Anwohner sowie Lieferverkehr dürfen den Bereich weiterhin passieren, müssen jedoch mit Behinderungen rechnen.

Die SWE Netz GmbH bittet alle Verkehrsteilnehmenden sowie Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen und die damit verbundenen Einschränkungen. Die Arbeiten dienen der nachhaltigen Sicherstellung der Versorgungssicherheit. Eine Umleitung wird entsprechend ausgeschildert. Fußgängerinnen und Fußgänger können die Baustelle in einem gesicherten Bereich passieren.

Für weitere Fragen oder Anliegen steht der Kundendienst der Stadtwerke unter der Rufnummer 07243 101-8230 gerne zur Verfügung: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr.

Freitag, 9. Mai, 17.30 bis 22 Uhr

Nacht des Gewerbes

Am Freitag, 9. Mai, präsentieren sich von 17.30 bis 22 Uhr Betriebe aus Gewerbe, Handel und Gastronomie an 14 Standorten im Industriegebiet Ettlingen-West rechts und links der Hertzstraße mit zahlreichen Mitmachaktionen. Musik, leckeres Essen und erfrischende Getränke sorgen für einen gemütlichen Abend. Lassen Sie sich von den Unternehmen, ihren Produkten und Dienstleistungen begeistern und genießen Sie, was ein Industriegebiet zu bieten imstande ist: stimmungsvolle Atmosphäre.

Zum „Rumkommen" bieten bhg Ettlingen und das Autohaus Ungeheuer wieder einen kostenlosen Shuttle-Service, für Radler stellt KVV.nextbike wie gewohnt Bikes zur Verfügung. Geben Sie hierzu einfach den Code 995399 im KVV.nextbike-System ein und erhalten Sie eine kostenlose Tagesausleihe für die Nacht des Gewerbes. Natürlich gibt es wieder ein Gewinnspiel! Lassen Sie sich die Stempelkarte (gibt's bei den Teilnehmern) an jeder Station abstempeln und sichern Sie sich so eine Gewinnchance. Veranstalter ist das Amt für Marketing und Kommunikation mit dem Citymanagement Ettlingen in Zusammenarbeit mit den Gewerbetreibenden.

Weitere Infos: marketing@ettlingen.de, Tel. 101-7650, www.ettlingen.de/gewerbenacht

Am Freitag, 9. Mai, um 16 Uhr:

Jugendraum ConnectECK wird eingeweiht

ConnectECK heißt der neue Jugendtreff neben dem CinéECK, die Farben und die Symbolik der Wand-Deko sprechen für sich. Das Foto zeigt Jugendgemeinderätinnen beim Gestalten der Wände. Am Freitag, 9. Mai, wird der Raum, ein Teil des ehemaligen K 26 in der Kronenstraße 26, offiziell eingeweiht, Besucher sind willkommen.

Während es das Self-Service Kino CinéECK nun schon seit einigen Wochen gibt, zieht jetzt der Jugendraum, gleichfalls im ehemaligen K26, nach. Am 9. Mai um 16 Uhr findet die offizielle Eröffnung statt, ab 10. Mai steht das ConnectECK, so der Name des selbstverwalteten Jugendtreffs, allen Nutzerinnen und Nutzern zur freien Verfügung. Die Jugendgemeinderätinnen und -räte haben nicht nur den Namen, sondern auch ein Farb- und Gestaltungskonzept für den Treff entwickelt, das sie am 9. Mai gerne erläutern.
Alle interessierten Jugendlichen, Eltern, Bürgerinnen und Bürger sind zur Eröffnung eingeladen; kommen Sie, schauen Sie sich in Ruhe um!
Die Freigabe des Raums wird durch Oberbürgermeister Johannes Arnold erfolgen, danach wird zum Rundgang, Spielen und Gaming in beiden Räumen eingeladen. Denn es gibt auch einen zweiten, kleineren Raum, der stilleren Tätigkeiten dienen soll, Hausaufgaben beispielsweise oder Treffen des Jugendgemeinderats.
Der neue Treffpunkt ConnectECK wird für Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren geöffnet sein und bietet nicht nur einen modernen Raum zum Zusammenkommen, sondern auch die einzigartige Möglichkeit, vor oder nach dem Besuch das Self-Service-Kino zu besuchen. Das ConnectECK soll ein Ort der Begegnung, des Spiels, des Austauschs und der Kreativität sein, während das CinéECK Jugendlichen, aber auch allen anderen Ettlingerinnen und Ettlingern die Möglichkeit bietet, Filme nach eigener Wahl in entspannter Atmosphäre zu genießen. Beide Räume bilden so eine Symbiose.

Jugendschutz-Zertifizierung „Wegschauen ist keine Lösung“

Die Stadt Ettlingen bietet für 2025 einen Jugendschutz-Zertifizierungskurs „Wegschauen ist keine Lösung“ für Vereine an. Dieser Kurs findet in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Karlsruhe, der Suchtberatung AGJ Ettlingen und der Volkshochschule Ettlingen statt.
Wann: **Donnerstag, 24. Juli,** 18 - 21 Uhr
(Achtung: Dieser Kurs wird der einzige Termin für 2025 sein!)
Wo: Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Straße 14a, 76275 Ettlingen
Die Kursteilnahme ist wie immer kostenlos und Voraussetzung für den Erhalt der Jugendfördermittel im Rahmen der städtischen Vereinsförderrichtlinien.

Dieser Kurs richtet sich an alle Vereine:
- die Jugendarbeit leisten
- deren Zertifikat abgelaufen ist
- die bisher noch keinen Kurs besucht haben
- bei denen sich personelle Änderungen im Bereich der Jugendarbeit ergeben haben

Pro Verein dürfen sich max. zwei Personen anmelden. Die Verlängerung bzw. Ausstellung der Zertifikate wird nach der Kursteilnahme vom Landkreis Karlsruhe vorgenommen.
Die Anmeldung erfolgt ab sofort über die Volkshochschule Ettlingen unter www.vhsettlingen.de: **E-251-P-0320 Jugendschutz-Zertifizierung für Vereine**

Sanierungsarbeiten am Gasthaus „Rose“ – Verkehrsbehinderungen in der Hirschgasse

Im Zeitraum vom 05.05.2025 bis 16.05.2025 erfolgt erneut eine Teilsperrung der Hirschgasse aufgrund der Rückbauarbeiten am Gasthaus „Rose“.

Wir bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Die Stadtbau Ettlingen GmbH bedankt sich für Ihre Geduld und Kooperation.

Stadtbaustelle Ettlingen 07243 101-880

Geänderter Redaktionsschluss für die Ausgabe 22

Schon wieder ein geänderter Abgabe- und Redaktionsschluss. Wegen des Feiertags **Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 29. Mai,** erscheint das Amtsblatt bereits am **Mittwoch, 28. Mai**. Der Abgabetermin für Vereinsberichte im Redaktionssystem Artikelstar verschiebt sich daher auf **Freitag, 23. Mai**.
Im Juni gibt es dann für die Amtsblatt-Ausgaben der Kalenderwochen 24 und 25 wegen Pfingsten (8. und 9. Juni,) sowie wegen Fronleichnam (19. Juni) nochmals Änderungen, darüber wird rechtzeitig informiert.
Einen praktischen Jahresüberblick über geänderte Redaktions- und Abgabeschlüsse finden Sie im Artikelstar über die Auswahl „Kalender“.

Farbenfrohe Blumenkästen

Jetzt mitmachen und die Innenstadt aufblühen lassen!

Foto: Adobe Stock

„Blümle“ für Altstadtfassaden: die Stadt Ettlingen lädt alle Bewohnerinnen und Bewohner der historischen Altstadt herzlich dazu ein, Teil einer besonderen Aktion zu werden: Stellen Sie jetzt einen Antrag über den städtischen Verfügungsfond und lassen Sie sich so blumengeschmückte Balkonkästen für Fenster Ihres Obergeschosses finanzieren. Denn sobald Sie die Genehmigung erhalten, können Sie sich einen oder mehrere Blumenkästen Ihrer Wahl mitsamt Befestigungsmaterial und Pflanzen kaufen und diese anschließend über den Verfügungsfonds abrechnen. Die ‚Balkonkästen Aktion‘ ist eine farbenfrohe Möglichkeit, um aktiv zur Verschönerung der Innenstadt beizutragen.
Einen besonderen Service gibt es am 30. Mai. Im Rahmen des Garten- und Grillmarktes können Innenstadtbewohner ihre Balkonkästen direkt vor Ort bepflanzen lassen. Außerdem präsentiert die Stadtgärtnerei Beispielkästen zur Inspiration.
Der Verfügungsfonds steht grundsätzlich allen offen, die gute Ideen zur Aufwertung der historischen Altstadt haben – sei es im Kleinen oder im größeren Rahmen. Ob Fensterblumenkästen, kreative Sitzgelegenheiten, Aktionen zur Belebung von Plätzen oder neue Nutzungskonzepte für Leerstände – willkommen sind alle Projekte, die zur Aufwertung und Belebung der Ettlinger Innenstadt beitragen.
Das Antragsverfahren ist bewusst unkompliziert und flexibel gestaltet. Anträge können noch bis zum 31.08.2025 gestellt werden.
Weitere Infos gibt es via QR-Code oder unter www.ettlingen.de/verfuegungsfonds.

Am Samstag, 17. Mai, ab 15 Uhr:

Frühlingsfest im Entenseepark für die ganze Familie

Am Samstag, 17. Mai, laden von 15 bis 21 Uhr Vereine aus Ettlingen-West zum Frühlingsfest für die ganze Familie im Entenseepark ein.
Der Kleingartenverein sorgt gemeinsam mit der Interessensgemeinschaft Ettlingen-West und der Schreberjugend fürs Kulinarische, von 15 bis 17 Uhr präsentieren drei Ettlinger Tanzschulen, das TanzCentrum Ettlingen, die Ballettschule Pahlmann und die Tanzmaus Ettlingen, Choreografien und Mitmach-Tänze. Ab 17 Uhr gibt es Musik von talentierten jungen Bands aus der Region: um 17.30 Uhr startet die Band RockBottom mit eigenen Songs und Covermusik, im Anschluss ab 19 Uhr ist The Big B's dran mit bekannten Klassikern und aktuellen Hits. Außerdem geboten: Aktivitäten für die Kleinen. Kommen, schauen, mitmachen! Herzliche Einladung an alle!
Veranstalter: Stadt Ettlingen, Kultur- und Sportamt in Kooperation mit der Interessensgemeinschaft Ettlingen-West, dem Kleingartenverein und der Schreberjugend

Samstag, 24. Mai, „Mai Happy Day“ mit ArtOpen

„Mai Happy Day“ lockt am **Samstag, 24. Mai**, von 15 bis 21 Uhr mit Live-Musik, Foodtrucks, Walk Acts und Angeboten des Einzelhandels und der Gastronomie große und kleine Besucherinnen und Besucher nach Ettlingen. Wer seine Frühjahrsgarderobe aufpeppen möchte, Accessoires oder Lesestoff braucht, kommt auf seine Kosten. Untermalt wird der fröhliche Maitag in Ettlingen von leisen und lauten Klängen, Düfte aus den „Küchen auf Rädern“ reizen die Geschmacksknospen und verführen zum Probieren.
Darüber hinaus gibt's Kunstgenuss: gemeinsam mit Kunstschaffenden der Region organisiert der Verein ArtEttlingen außerdem zum 3. Mal seine **Kunstausstellung ArtOpen** am Schloss, ab 11 Uhr sind die Kunstwerke aus unterschiedlichsten Sparten zu sehen.
In der Marktstraße kann man **Kunsthandwerkern** bei ihrer kreativen Arbeit über die Schulter blicken, auf die kleinen Gäste wartet ab 15 bis ca. 18 Uhr auf dem Erwin-Vetter-Platz das **Spechtmobil** mit verschiedenen Spielgeräten und Spielen.
Auftakt für den vergnüglichen Mai Happy Day ist der **Wochenmarkt** auf dem Markt- und dem Erwin-Vetter-Platz, der im Frühjahr eine besonders große Vielfalt an saisonalen und regionalen Produkten bietet. Ran an die Vitamine und sekundären Pflanzenstoffe!
Genießen Sie Ihren persönlichen „Mai Happy Day“ in Ettlingen! Infos auch unter www.ettlingen.de/maihappyday
Veranstalter: Amt für Marketing und Kommunikation und Citymanagement

Ortsteilgespräch Schluttenbach

Rund 80 Bürgerinnen und Bürger waren zum Ortsteilgespräch Schluttenbach gekommen.

Informationen über aktuelle und geplante Vorhaben und Entwicklungen des jeweiligen Stadtteils sind ein Part der Ortsteilgespräche, die Oberbürgermeister Johannes Arnold vor einigen Jahren initiiert hatte. Dazu sind jeweils die zuständigen Fachleute der Verwaltung vor Ort, um die Sachstände von Projekten vorzustellen und Fragen dazu zu beantworten. Zweiter, nicht minder wichtiger Bestandteil ist die Fragerunde für die Bürgerschaft: dabei gilt das Motto: wo drückt der Schuh, im Stadtteil und drum herum. „Nutzen Sie auch das zwanglose Beisammensein am Ende der Veranstaltung", appellierte Oberbürgermeister Johannes Arnold in seiner Begrüßung im Dorfgemeinschaftshaus Schluttenbach am frühen Montagabend. Nicht jeder möchte ans Mikrophon treten und seine Anliegen auf diese Weise formulieren, zudem waren wie gewöhnlich eine ganze Reihe von Amtsleiterinnen bzw. Amtsleitern sowie Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher da, die gleichfalls für Fragen, Kritik und Anregungen zur Verfügung standen im Nachklapp zum offiziellen Teil des Abends.

Als Hausherr begrüßte Ortsvorsteher Heiko Becker die rund 80 Einwohnerinnen und Einwohner des kleinsten Ettlinger Ortsteils, anmerkend, dass mit den beiden Tagesordnungspunkten Baugebiet Lange Straße und Windenergie zwei Themen auf der Agenda zu finden seien, die nach langer Vorlaufzeit ‚auf der Zielgeraden' seien.

Doch zunächst gab es aktuelle Informationen zu einer Reihe laufender Projekte. Den Auftakt machte der Leiter des Amts für Hochbau und Gebäudewirtschaft. Jürgen Rother schilderte kompakt den Sachstand **zum Projekt Zellmarkstraße**, hinter dem sich die Sanierung von Sporthalle, Vereinsräumen und städtischem Kindergarten verbirgt.

45 Prozent an Primärenergie werde das Gebäude einsparen können durch die Solewasser-Wärmepumpe, die PV-anlage auf dem Dach und die Batteriespeicher, berichtete Rother; der Gemeinderat hatte beim Energiestandard für das Sanierungsvorhaben die Latte sehr hoch gehängt. „Wir heizen und kühlen mit der Wärmepumpe" betonte der Amtsleiter. Wermutstropfen sei lediglich der Zeitverzug, verursacht durch sehr schlechtes Wetter Anfang 2024, dies hatte zu Verzögerungen geführt. Mittlerweile sind die meisten Ausschreibungen erledigt, die Fenster eingebaut, aktuell laufen die Putzarbeiten. Wenn's weiter so läuft, stehe dem Einzug der Kinder in der ersten Novemberhälfte nichts im Weg. Die Kosten liegen wegen zusätzlicher Elemente aktuell rund 275.000 Euro über dem Budget, aber noch innerhalb der Bandbreite der Kostenschätzung.

Daniel Schwab, Leiter des Stadtbauamts, schilderte, was von seinem Amt an Arbeiten in Schluttenbach erledigt wurde, beginnend mit 23 neuen **Urnengrabstellen und Grabstellen in Urnenstelen** auf dem Friedhof, zudem konnte die Druckerhöhungsanlage umgebaut werden, so dass nun verlässlich Wasser gezapft werden kann, Kostenpunkt insgesamt rund 50.000 Euro. Zudem wurden 20 Stühle angeschafft, mobil, das heißt, man kann sie dort hinstellen, wo man sich niederlassen möchte. „Das wird gut angenommen", betonte Schwab. Eine Reihe von **Kleindenkmälern** stand im Fokus des Stadtbauamts, die Wegkreuze wurden teils umgesetzt, teils neu unterpflanzt, Bäume wurden ersetzt. Aktuell läuft der Umbau zweier Bushaltestellen, sie sind Teil des Umbauprojekts, in dessen Rahmen die Stadt in den kommenden Jahren sukzessive 150 Haltestellen barrierefrei umbauen wird, mit Unterstützung durch das Land, aber trotzdem bleibt ein Drittel an der Stadt hängen, pro Haltestelle bis zu 50.000 Euro.

65 Spielplätze gibt's in der Stadt, auch hier ist ständiger Bedarf an Reparaturen und Verbesserungen, so **beim Kinderspielplatz in der Richtstraße**, wo der Kleinkindbereich erneuert wurde. Sobald der neue Rasen betretbar ist, wird eröffnet. Weiter zählte Schwab die **Außenanlage des Dorfgemeinschaftshauses** auf, in Bälde überarbeitet sein wird, im Spätsommer folgt dann noch die Sanierung der Mauer am Vorplatz, sie wird abgedichtet und das drängende Wasser wird abgeleitet. Der Stadtbauamtsleiter betonte, dass die verschiedenen Maßnahmen mit finanzieller Unterstützung aus dem Ortsteilbudget gestemmt werden konnten.

Wassili Meyer-Buck, Planungsamtsleiter, berichtete über die geplante Anschaffung von **E-Bikes** mit festen Stationen, die bei Nextbike bestellt wurden, „wir wollen die Idee der Leihräder auf die Höhenstadtteile ausweiten". Am Rathaus Schluttenbach wird die Ladestation installiert, sodass man voraussichtlich ab Sommer elektrisch unterstützt per Leihradel die hügelige Landschaft erklimmen kann.

Den Projektvorstellungen schloss sich eine erste Fragerunde an, danach war der Sachstand fürs **Baugebiet Lange Straße** dran. Wassili Meyer-Buck demonstrierte per Schaubild, wie viele Info-Veranstaltungen, Offenlagen etc. über die gesetzlichen Vorschriften hinaus stattfanden, bis es im April zum Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat gekommen war. Bis Ende des Jahres werden nun unter anderem Ausführungsplanungen und Ausschreibungsunterlagen erstellt, die Eidechsen umgesiedelt und nach der Ausschreibung die Verträge mit dem künftigen Betreiber des Nahwärmenetzes abgeschlossen. 2026 wird das Nahwärmenetz gebaut, voraussichtlich im Sommer 2027 könnte dann das Baugebiet für die Bebauung freigegeben werden. Erste Gebäude könnten dann 2028 stehen, soweit der Zeitplan.

Weiterer Tagesordnungspunkt war die **Windenergie**. OB Arnold erläuterte auch dazu den aktuellen Stand, denn der Regionalverband hatte nach der letzten Anhörung der Träger öffentlicher Belange nicht nur den Kreuzel-, sondern auch den Standort Edelberg herausgenommen und nur die Detschenklinge belassen. „Wir werden dem Gremium in der nächsten Ausschuss-Sitzung vorschlagen, den Edelberg wieder reinzunehmen und die Detschenklinge außen vor zu lassen", so der OB. Dann werde man abwarten, wie der Regionalverband dies bewerte. Zum Jahresende könne der Teilregionalplan Windenergie dann Rechtskraft erlangen. Was bleibe, sei die große Fläche bei Durmersheim, hier hätten Bürgermeister Dr. Heidecker und Planungsamtsleiter Meyer-Buck eine Reduzierung des Bereichs um 250 Meter erreicht. Keinen rechtlichen Einfluss habe man hingegen auf die Entscheidung der Gemeinde Malsch bezüglich des Gebiets Völkersbach, weil hier die vorgeschriebenen Abstände weit überschritten werde.

In der abschließenden Fragerunde erklärte OB Arnold nochmals die Superprivilegierung, die dann greift, wenn der Regionalplan die vorgesehene Marge an Windkraftflächen nicht erreicht. „Dann greifen nur noch die Vorschriften nach der TA Lärm, jeder Private kann Flächen an Windkraftinvestoren verpachten!" Lieber die Windkraft geordnet dort verorten, wo es erträglich sei. OV Becker erläuterte die Ausgleichsmaßnahme für Eidechsen auf dem Gelände am Waldrand, wo eine fette Mähwiese zu einer mageren Mähwiese mit Habitatlinsen für die Reptilien umgewandelt wird. Weiter ging es um altersgerechte Wohnungen für Ältere, was auch im künftigen Baugebiet Lange Straße Nord möglich wäre, um die Holzernte, die in Ettlingen nahezu immer unter der möglichen Marge bleibt, die Unzuverlässigkeit der Schulbusse (der Fahrgastbeirat ist in Gründung) und anderes mehr. Nach gut eineinhalb Stunden beendete der OB den offiziellen Teil.

Das nächste Ortsteil- bzw. Einwohnergespräch findet voraussichtlich am 29. September in der Kernstadt statt, genaue Informationen folgen rechtzeitig.

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt **vom 11. bis 14. April,** können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt **vom 4. bis 10. April,** können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten: montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 – 12 Uhr, donnerstags 8 – 18 Uhr, freitags 8 – 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 8. Mai
20 Uhr Der Pinguin meines Lebens (/FSK 6)
20:15 Uhr Das große Los – 1 Insel, 40 Einwohner, 2 Betrüger (FSK 6)

Freitag, 9. Mai
15 Uhr Das große Los -1 Insel, 40 Einwohner, 2 Betrüger
17:30 Uhr Der Pinguin meines Lebens
Ab 19 Uhr geschlossene Veranstaltung

Samstag, 10. Mai
15 Uhr Moon, der Panda (FSK 6)
17:30 Uhr Der Pinguin meines Lebens
Ab 19 Uhr geschlossene Veranstaltung

Sonntag, 11. Mai
15 Uhr Moon, der Panda
17:30 Uhr Das große Los...
20 Uhr Der Pinguin meines Lebens
20:15 Uhr Könige des Sommers (FSK 12)

Montag, 12. Mai
20 Uhr Der Pinguin meines Lebens
20:15 Uhr Solidarität Ettlingen Fada N'Gourma zeigt: SIRA (Eintritt frei, FSK 6)

Dienstag, 13. Mai
15 Uhr Moon, der Panda
17:30 Uhr Konklave (FSK 6)
20 Uhr Der Pinguin meines Lebens
20:15 Uhr Das große Los – 1 Insel, 40 Einwohner, 2 Betrüger

Mittwoch, 14. Mai
15 Uhr Könige des Sommers
17:30 Uhr Konklave
20 Uhr Der Pinguin meines Lebens
20:15 Uhr Das große Los – 1 Insel, 40 Einwohner, 2 Betrüger

Tel. 07243 33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Baumdenkmal in der Bismarckstraße ist nicht mehr standsicher:

Baumsachverständige empfiehlt starken Beschnitt der Linde

Rund 150 Jahre alt dürfte die Linde sein, die am Ende der Bismarckstraße beim Wegkreuz steht. Sturmschaden und Alter haben der alten Dame zugesetzt, aus Sicherheitsgründen muss sie gestutzt werden.

Alte Bäume werden von der Garten- und Friedhofsabteilung des Stadtbauamts regelmäßig kontrolliert, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. 22 so genannte Einzelnaturdenkmale gibt es im Stadtbereich und im Forst, einige auch auf privatem Gelände. Alle neun Monate etwa werden die Bäume begutachtet, denn bei solch alten Schätzen kann sich der Gesundheitszustand auch zum Schlechten ändern.

So auch bei der Linde, die am Ende der Bismarckstraße steht und das Kleindenkmal beschattet, sie trägt die Nr. 61 im Baumkataster. Bei der letzten Kontrolle fiel kürzlich der Zustand des Baumes auf, Marco Gremmelmaier von der Garten- und Friedhofabteilung des Stadtbauamts sah es genauso und verständigte zur intensiveren Begutachtung eine Fachfrau vom Baumsachverständigenbüro Sachs. Sie bestätigte den Verdacht: die Linde weist so gravierende Mängel auf, dass der Weg beim Baum sofort gesperrt wurde.

Der Baum leidet, so das Gutachten, aufgrund seines Alters, aber auch wegen eines früheren Sturmschadens, unter großflächiger Fäule, das Holz des Stamms ist inzwischen in großen Teilen morsch und rasches Handeln tut Not. Dennoch soll die Linde nicht gefällt werden. Nach einer artenschutzrechtlichen Überprüfung werden im Lauf der Kalenderwoche 20 die morschen Bereiche abgetrennt, so dass der Baum als Torso weiter erhalten bleiben kann, solange der Rest standsicher ist. Denn noch ist ein Seitenast nebst Wasserreis im unteren Bereich einigermaßen vital. Der Wasserreis, auch Reiterat (sprich: Re-Iterat) genannt, muss entsprechend eingekürzt werden, um statische Sicherheit zu gewährleisten.

30. Mai: Garten- und Grillmarkt

„Grün & Grill" mit Burger-Meisterschaft

Nicht verpassen: die Premiere des Garten- und Grillmarktes „Grün & Grill" am Freitag, 30. Mai, von 11 bis ca. 19 Uhr. Rund 30 Anbieter haben Pflanzen, Gartengerät und Grills nebst Zubehör im Angebot. Alles spielt sich ab zwischen Schloss und Rathaus, auf dem Markt- und dem Erwin-Vetter-Platz.

Besonderer Service: der eigene Balkonkasten wird mit auf dem Markt erworbenen Pflanzen von der Stadtgärtnerei kostenfrei bepflanzt, beim Transport zur Tiefgarage unterstützen junge Männer vom Augustinusheim. Gegen Hunger helfen diverse Grill-Teams, auch für Durstlöscher wird gesorgt sein. Gleichfalls eine Premiere ist die Burger-Meisterschaft für jedermann, moderiert von der Eventgrillerin Bettina Licht. Anmelden per E-Mail an marketing@ettlingen.de, das Team sollte aus maximal 5 Personen bestehen, Zutaten werden gestellt. Weitere Infos:
www.ettlingen.de/gruenundgrill
Veranstalter: Amt für Marketing und Kommunikation und Citymanagement.

Open Air Silent Disco im Ettlinger Schlosshof:

Ein (Tanz-)Erlebnis der Extraklasse!

Am Mittwoch vergangener Woche verwandelte sich der Ettlinger Schlosshof in eine einzigartige Tanzfläche: rund 1.100 Besucherinnen und Besucher feierten dort bei der ersten Open Air Silent Disco in den Mai hinein. Das innovative Musikkonzept erlaubte es den Gästen, zwischen drei verschiedenen Musikrichtungen, nämlich Elektro und House, Popmusik aus den 80er und 90 er Jahren oder Partyschlager zu wählen und über Funk-Kopfhörer individuell die Lautstärke zu regeln. Diese besondere Konstellation sorgte nicht nur für ausgelassene Stimmung, sondern verhinderte auch, dass die Nachbarschaft durch Lärm belästigt wurde. Die DJs Lumes, Schüls und Maggo waren bis weit in die Nacht hinein die Herren über den „sound of silence".

Ein optisches Highlight waren die präzise choreografierten Lasershows, die die unterschiedlichen Musikgenres visuell interpretierten und im historischen Schlosshof für ein außergewöhnliches Lichterspektakel sorgten. Auffallend: ältere und jüngere Disco- und Club-Begeisterte gaben sich ein Stelldichein, alle friedlich nebeneinander und miteinander, da gabs keine Grenzen. Auch dies war ein Wunsch der Organisatoren, „ein abwechslungsreiches Event für alle Generationen". Ziel erreicht!

Ein großer Dank gebührt dem Veranstalter Ettlingen by Night in Person von Daniel Schindler und einer Reihe von Partnern, die dieses äußerst gelungene Event mit großem Engagement und Professionalität möglich gemacht haben; mit im Boot auch das Stadtmarketing und das Citymanagement. Den Impuls für die Veranstaltung mit Musik ohne Lärm hatte Oberbürgermeister Johannes Arnold vom Épernayer Fest ‚Habit de Lumière' mitgebracht, das dort alljährlich im Dezember stattfindet. Hauptsponsor war die Stadtwerke Ettlingen GmbH.

Alles zusammen fügte sich zu einer Veranstaltung, über die unter den Tänzern und, ja, auch den Sängern, die einhellige Meinung herrschte: eine Wiederholung der Silent Disco ist nicht nur wünschenswert, sondern geradezu unverzichtbar. Wenn auch nicht still, so doch sehr viel leiser als gewöhnlich hat die Schlosshofdisco eindrucksvoll bewiesen, wie innovativ, unterhaltsam und verträglich ein Musik- und Tanzerlebnis mit über 1.000 Gästen sein kann.

Sporthallen-Vergabe für die Saison 2025/2026

Die Vergabesitzung für die Belegung der Sporthallen 2025/2026 findet am

Donnerstag, 5. Juni, um 18 Uhr,

im Bürgerkeller der Stadthalle statt. Eingeladen sind alle Turn- und Sportvereine, die im o.g. Zeitraum einen Samstag oder Sonntag für die Verbandsspiele belegen möchten.

Bitte senden Sie uns Ihre Belegungswünsche bis **spätestens zum 19. Mai** unter sporthallen@ettlingen.de zu, soweit dies nicht bereits schon geschehen ist und teilen Sie uns mit, wer an der Sitzung teilnehmen wird. Die Sitzung ist öffentlich!

Donnerstag, 8. Mai, 18 Uhr

Für Kurzentschlossene: Auf den Spuren der Bürgerwehr

Stadtspaziergang mit uniformierten Gästeführern der Historischen Bürgerwehr Ettlingen e. V. Wissenswertes und in Vergessenheit Geratenes gibt es von der Bürgerwehr, die 1715 durch Markgräfin Sibylla Augusta gegründet wurde, zu berichten - beispielsweise wo ihr altes Schießhaus war oder wo 1927 die Wiedergründung stattgefunden hat.
Vom Schloss führt der Weg dieser spannenden Entdeckungsreise unter anderem zum Gasthaus Rose, dem Geburtshaus Philipp Thiebauths und zum Lauerturm. Der Abschluss findet in den Räumen der Bürgerwehr in der Schillerschule statt mit der Möglichkeit, die Ausstellung zur Geschichte der Bürgerwehr zu besichtigen.
Kooperation von Museum Ettlingen und Historischer Bürgerwehr Ettlingen e. V.
Dauer 90 Minuten, Treffpunkt:
Schloss Museumsshop, Tickets 7,50 €.

Sonntag, 11. Mai, 15 Uhr

Für Sonntagsausflügler: Führung „Historische Altstadt"

Gehen Sie auf eine spannende Entdeckungsreise in der historischen Altstadt Ettlingens. Sie führt durch verwinkelte Gassen und über malerische Plätze zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und lässt 2000 Jahre Stadtgeschichte lebendig werden. Dauer 60 Minuten, Treffpunkt: Schloss Hauptportal Eingang Nord, Tickets: 5 €

Feier des 50. Geburtstag des Kreisfeuerwehrverbands Landkreis Karlsruhe in Ettlingen

Höhepunkt und Abschluss des Festabends am 26. April war der Große Zapfenstreich im Schlosshof.

50 Jahre Kreisfeuerwehrverband, das musste gefeiert werden: am 26. April fand das Fest zum runden Geburtstag in der Schlossgartenhalle in Ettlingen statt. Gekommen waren der Präsident des Landesfeuerwehrverbands Michael Wegel und der 1. Landesbeamte Knut Bühler, Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbands Eckardt Helms sowie Kreisjugendfeuerwehrwart Jan Becker und Kreisbrandmeister Jürgen Bordt. Als Vertreter von Hausherr OB Johannes Arnold begrüßte Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, als Dezernent für das Ordnungs- und Sozialamt auch zuständig für die Feuerwehr, die Gäste in der Halle.

Er nannte die Gründung des Kreisfeuerwehrverbands „ein Kind der Kreisreform"; vor 50 Jahren hatten die beiden Kreisfeuerwehrverbände Karlsruhe und Bruchsal fusioniert. Er warf einen Blick auf die Ettlinger Wehr, aktuell sei das neue Gerätehaus Berg im Werden, Ausdruck einer beispielhaften Zusammenarbeit der drei Wehren des Löschzugs Berg, Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach. Das gemeinsame Ausrückzentrum bei Schöllbronn lasse sich die Stadt, und hier galt sein Dank dem Gemeinderat, eine zweistellige Millionensumme kosten. Doch die Menschen sollten bei einer solchen Feier im Mittelpunkt stehen. Über 4.300 Personen engagieren sich freiwillig aktiv in den 32 Gemeindefeuerwehren, ohne „darauf zu achten, was für sie dabei herausspringt", dies sei von unschätzbarem Wert.

Vom abwehrenden Brandschutz und der technischen Hilfe abgesehen, stünden die Wehren jedoch für viel mehr: für Identifikation und Gemeinwesen, für Solidarität und Sicherheit. Dass die Männer und Frauen dabei das eigene Leben riskieren, verdiene den höchsten Respekt und höchste Dankbarkeit. Von großem Wert sei auch die Nachwuchsarbeit der Feuerwehr, wandte sich der Bürgermeister an die Vertreterinnen und Vertreter der Kreisjugendwehr. Die Freude darüber, gemeinsam etwas zu bewegen, präge die jungen Feuerwehrleute für ihr ganzes Leben. Dr. Heidecker verwies in diesem Zusammenhang auf das Kreisjugendzeltlager, das vom 18. bis 22. Juni in Ettlingen stattfinden wird, mit voraussichtlich rund 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, darunter auch die Jugendfeuerwehr aus der Partnerstadt Épernay. Allen Feuerwehrangehörigen wünschte Bürgermeister Dr. Heidecker, sie mögen stehts unversehrt von ihrem Dienst am Nächsten nach Hause zurückkehren.

Vieles hat sich in den zurückliegenden 50 Jahren seit der Gründung des Verbands geändert, dies schilderte der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbands, Eckardt Helms. Die Ausrüstung sei nicht mit der ursprünglichen zu vergleichen, doch auch die Bau- und Gefahrenstoffe haben sich verändert. Und der Wandel geht weiter. In Deutschland seien die Freiwilligen Wehren in der Überzahl, anders als in anderen Ländern. Gehe die Freiwilligkeit verloren, werde unter Umständen keine Wehr mehr zur Einsatzstelle kommen, dies müsse bei den Menschen ins Bewusstsein rücken.

Auch von daher sei der Aufbau von Jugendgruppen eine immens wichtige Aufgabe der Wehr, betonte Kreisjugendfeuerwehrwart Jan Becker, während Landrat Dr. Schnaudigel die Einsatzbereitschaft der Männer und Frauen zu jeder Tag- und Nachtzeit würdigte.

Bei den Ehrungen gab es für Kreisbrandmeister Bordt die Ehrenmedaille des Landesfeuerwehrverbands in Silber, der 1. Landesbeamte Knut Bühler bekam die Ehrenmedaille der Deutschen Feuerwehr. Landrat Dr. Schnaudigel konnte sich über die Ehrenmedaille des Landesfeuerwehrverbands in Gold freuen, Agathe Meinzer erhielt die Ehrennadel der deutschen Jugendfeuerwehr.

Zu Gast im Horbachpark: „Heimat"-Autorin Nora Krug

Bis 12. Mai ist im Horbachpark die Ausstellung mit Auszügen aus Nora Krugs Graphic Memoire „Heimat" zu sehen. Das Buch wurde in viele Sprachen übersetzt und erhielt zahlreiche Preise, es ist die Auseinandersetzung der aus Deutschland stammenden und mittlerweile seit 23 Jahren in New York lebenden Autorin mit ihrer Familiengeschichte.

Am Freitag vergangener Woche kam sie in den Horbachpark zu einem Gespräch mit Kulturamtsleiter Christoph Bader und interessierten Bürgerinnen und Bürgern. „Dieses Kapitel der deutschen Geschichte liegt gefühlt lange zurück, die Zeitzeugen werden weniger", merkte einführend Christoph Bader an. Die Frage nach dem Handeln der Zivilgesellschaft in solchen Situationen war mit ein Grund für das Kultur- und Sportamt, im Rahmen der Landesliteraturtage, deren Motto „Heimaten" lautete, die Ausstellung mit Seiten aus dem Buch „Heimat" zu realisieren. Schrankenlos, denn die Kunst muss zu den Menschen kommen, so Bader.

„Mein Wissen über die Nazizeit war institutionell geprägt", sagte die Autorin zur Motivation für ihr Werk; die Familiengeschichte hingegen war tabu. Doch das Kollektiv genüge nicht, es sei wichtig, die Geschichte individuell aufzuarbeiten, vor allem in Sachen Mitläufer wie ihr Großvater. Auch um ihren Arbeitsansatz ging es. „Die Recherche war einfach: man muss ins Generallandesarchiv gehen und in den Spruchkammerakten der Amerikaner nach den Namen suchen", erklärte sie. Dort sei sie auch auf einen Briefwechsel ihres Großvaters gestoßen, der schon früh aus kommerziellen Gründen in die NSDAP eingetreten war: so konnte er seine Fahrschule kaufen. „Man hat immer eine Wahl, auch im Kleinen war Widerstand möglich, was jedoch kaum jemand tat."

Sie habe mit ihrem Buch weder be- noch entschuldigen wollen, betonte Krug, die einen Einblick in die Entstehung ihres Werkes gab. Zwei Jahre Recherche waren notwendig, es folgten zwei Jahre des Schreibens der Texte und zwei weitere Jahre, in denen sie die Illustrationen anfertigte. Dies alles neben ihrer Professur und der Geburt ihres Kindes. Das Buch entstand, weil für den amerikanischen Markt, zunächst auf Englisch, die Übersetzung ins Deutsche war gleichfalls ihr Part.

Sie berichtete auch über ihr neuestes Buch, das sich um den Ukrainekrieg dreht, dabei werden die Positionen, Erfahrungen und Gefühle eines Russen und einer Ukrainerin einander gegenübergestellt und auch hier geht es um die Frage: was kann man tun. „Ich finde es gefährlich, dass es in Deutschland nicht gelingt, kritisch zurückzublicken und gleichzeitig das eigene Land zu feiern", sagte sie, dies überlasse man den Rechten und das sei nicht gut. Politisches Engagement oder Geld zu spenden seien Möglichkeiten, Widerstand zu leisten, ebenso kleine Dinge: „Augenkontakt ist auch Widerstand!"

Die Ettlinger Bäder – ein Freizeitangebot der Stadtwerke

Neuer Pächter für die Schwimmbadgastronomie

Herzliches Willkommen: Stadtwerkegeschäftsführer Steffen Neumeister (lks.) begrüßte zusammen mit Bäderchef Daniel Daul (re.) Geschäftsführer Bora Cengiz von der Cengiz Event- und Schwimmbadgastronomie, der neuen Betreiberin der Gastronomie-Angebote im Saunabistro, dem Frei- und bald auch im Hallenbad.

Zum 1. Mai übernimmt die Cengiz Event- und Schwimmbadgastronomie die Bewirtung im Albgau-Freibad. Bereits seit Anfang April ist das Unternehmen im Sauna-Bistro aktiv, die Cafeteria im Hallenbad folgt zum 15. September.

Die bisherigen Pächter hatten ihren Vertrag nach über drei Jahrzehnten beendet – eine lange und beständige Zeit, auf die die Stadtwerke Ettlingen dankbar zurückblicken. Mit dem anstehenden Wechsel wurde bewusst nach einem erfahrenen Partner gesucht, der sowohl die praktischen Anforderungen als auch das besondere Flair der Schwimmbadgastronomie zu berücksichtigen versteht.

Fündig wurden die Stadtwerke Ettlingen bei der Cengiz Event- und Schwimmbadgastronomie, die deutschlandweit an mehreren Standorten tätig ist und auf langjährige Erfahrung im Bereich Badegastronomie zurückgreifen kann. Im Mittelpunkt ihres Konzepts stehen laut Geschäftsführer Bora Cengiz Qualität, Gastfreundschaft und der Einsatz regionaler Produkte – passend zum familiären Charakter der Ettlinger Bäder.

„Unser Ziel war es, einen verlässlichen Partner für alle gastronomischen Bereiche zu gewinnen – vom Freibadkiosk bis zur Hallenbad-Cafeteria“, erklärt Daniel Daul, Leiter der Ettlinger Bäder. „Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und viele entspannte Stunden für unsere Gäste – mit kühlem Eis, warmen Snacks und herzlichem Service.“

Auch SWE-Geschäftsführer Steffen Neumeister zeigt sich zufrieden: „Die Gastronomie gehört einfach dazu – sei es nach ein paar Bahnen im Becken oder einem langen Tag im Freibad. Mit der Cengiz Event- und Schwimmbadgastronomie haben wir eine gute Lösung gefunden, die sowohl Kontinuität als auch neue Akzente mitbringt.“

Die Gäste dürfen sich also auf eine genussvolle Badesaison freuen – bei hoffentlich bestem Wetter und selbstverständlich guter Laune.

Wettbewerb „Beispielhaftes Bauen“ ausgelobt

Die Architektenkammer Baden-Württemberg lobt zusammen mit dem Landratsamt wieder das Auszeichnungsverfahren „Beispielhaftes Bauen“ aus. Schirmherr Landrat Dr. Christoph Schnaudigel: „Gelungene Architektur bereichert das Lebensumfeld und schafft einen Mehrwert. Mit dem Wettbewerb wollen wir genau solche Projekte finden und für alle sichtbar machen.“ Gesucht sind realisierte Objekte aus den Bereichen Wohnen, Wohnumfeld, öffentliche Bauten, Industrie- und Gewerbebauten, Garten- und Parkanlagen, Innenraumgestaltungen sowie städtebauliche Projekte. Auch Umbauten und Umnutzungen gehören dazu.

Eine Auszeichnung erhalten Einreichungen, die beispielgebend für die Architektur und Stadtgestaltung in unserem Alltag sind, die Positives für das Wohlbefinden und das Zusammenleben von Menschen leisten, z.B. ein öffentlicher Platz, eine Schule, eine Scheune, keineswegs nur spektakuläre Großbauprojekte.

Teilnehmen können Bauherrinnen und Bauherren, die gemeinsam mit einer Architektin oder einem Architekten gebaut haben, aber auch Kammermitglieder aus den Bereichen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur oder Stadtplanung.

Die Auszeichnung geht an beide Partner. Denn Baukultur kann nur dort entstehen, wo sich Bauherrschaft und Planende gemeinsam für eine umweltgerechte und am Menschen orientierte Lösung der Bauaufgabe engagieren. Im Rahmen einer Feierstunde werden Urkunden überreicht nebst einer Plakette zur Befestigung am Bauwerk. 2019, beim letzten Wettbewerb, erhielten 23 Objekte eine Prämierung.

Die Einreichungsfrist läuft bis zum 15. September, detaillierte Auslobungsunterlagen finden sich unter
www.akbw.de/azv-ausschreibungen/.

Ettlinger Verein profitiert von Aktion „SWR4 Vereint“

1.000 Euro von der Sparkasse für die Pudelfreunde

Im Rahmen der landesweiten Aktion „SWR4 Vereint“ durfte sich der Verband der Pudelfreunde Deutschland e.V. Gruppe Ettlingen über einen Gewinn in Höhe von 1.000 Euro freuen. Philipp Faltermeier, Leiter des Beratungszentrums der Sparkasse Karlsruhe in Ettlingen, übergab einer Pressemeldung der Sparkasse zufolge den symbolischen Scheck an die beiden Vorsitzenden des Vereins, Lioba Augenstein (re.) und Corinna Märkl (Bildmitte), mit dabei die beiden Vierbeiner Feli und Spike.

Der Gewinn soll in die Instandhaltung und Erweiterung des Vereinsgeländes investiert werden, wo es stets etwas zu verbessern, zu erneuern oder auszubauen gebe, wie Corinna Märkl berichtete. „Die Förderung von sozialem Engagement in unserer Region liegt uns als Sparkasse besonders am Herzen“, betonte Philipp Faltermeier und freute sich über die gelungene gemeinsame Aktion mit SWR4 und den Sparkassenverbänden Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz.

Die Vereinsaktion lief im März 2025 im Hörfunkprogramm und zeichnete insgesamt 20 gemeinnützige Projekte mit je 1.000 Euro aus.

Bürgersprechstunde

Wer ein umfassendes Anliegen hat, sollte OB Johannes Arnold bei der Bürgersprechstunde am Dienstag, 27. Mai, besuchen, von 14:30 bis 16:30 Uhr hat er Zeit eingeplant.

Zu dieser Sprechstunde bitte anmelden bei OB-Sekretärin Klaudia Riemann, Tel. 101 204, dabei bitte das Thema des Anliegens kurz skizzieren, damit gegebenenfalls Unterlagen zum Gespräch vorliegen.

Ausstellung „Guten Tag, Du Schöne“ im Horbachpark

Hommage an das Leben von Andrea Fabry

Es sind elementare Fragen, die die Ettlinger Fotografin Andrea Fabry im Verlauf von mehreren Jahren insgesamt 43 Frauen zwischen 15 und 90 Jahren gestellt hat, Fragen zu Leben und Tod sowie nach den Prägungen durch Elternhaus, Familie und Freunde. Die daraus resultierende Ausstellung mit dem Titel „Guten Tag, Du Schöne“, bestehend aus 86 großformatigen Tafeln mit Schwarz-Weiß-Portraits der Frauen und ausschnitthaften Zitaten aus den Gesprächen, ist als Wanderausstellung angelegt. Von 15. Mai bis 9. Juni wird ein Teil der Arbeiten an einem Spazierweg im Horbachpark zu sehen sein. Mitveranstalter ist das Kultur- und Sportamt Ettlingen.

Die Porträts sind eine Hommage an das Leben, die deutlich macht, dass trotz unterschiedlicher Lebensläufe und verschiedener Altersstufen generationenübergreifend Einvernehmen darüber besteht, ein selbstbestimmtes Leben führen zu können und am Lebensende nicht leiden zu müssen. „Ich mag Frauen, die sich ‘ne Birne machen“, meint Fabry. Frauen, die nicht alles als gesetzt und vorgegeben hinnehmen, sondern ihr Leben in die eigenen Hände nehmen, es aktiv gestalten.

Die Ausstellung ist ein Kaleidoskop, das die Vielgestaltigkeit des Lebens aufzeigt, mit sehr persönlichen Einsichten und Facetten, die aus der Selbstreflexion gespeist sind und deutlich machen, welche Kraft Selbstwirksamkeit entfaltet.

Ausgangspunkt waren Begegnungen im Hospiz, eine Arbeit, die jedoch durch die Corona-Pandemie in den Hintergrund rückte zugunsten von Gesprächen mit Frauen, die in dieser herausfordernden Zeit ihr Leben noch mehr als sonst in die eigenen Hände nahmen.

„Außergewöhnliche Erfahrungen brauchen außergewöhnliche Räume“, sagt Andrea Fabry auf ihrer Webseite über das Projekt – und der Erfolg der ersten Präsentation in der Kirche St. Stephan in Karlsruhe gab ihr Recht: Über 500 Besucher kamen an den drei Ausstellungstagen und begaben sich dabei auf eine Reise zu den Gedanken der interviewten Frauen und letztlich auch zu sich selbst.

Die Vernissage findet am Donnerstag, 15. Mai, um 16.30 Uhr statt, Interessierte sind herzlich willkommen.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146
Luisa Adamzseski,
E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de
Homepage (leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen
Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum:
Daniela Adomeit,
E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald
Goethestraße 15a
Tel. 07243 345-8310,
E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung
Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 0 72 43 - 9 244 255, karinwidmer@gmx.de
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX
Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1.
E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de
www.paritaet-ka.de/dienste/ergänzende-unabhängige-teilhabeberatung.html

Termin:
Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung
Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. **Der nächste Termin am 3. Juni ist von 16 bis 18 Uhr in den neuen Räumen des K26 in der Marktpassage 12.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail:info@effeff-ettlingen.de.
Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 – 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Sprachförderung
Die **MiA – Kurse: „Migrantinnen einfach stark im Alltag“ beginnen am Freitag, 9. Mai**, bei Interesse gerne vorbeikommen.
Auch zu den **regulären Sprachkursen (montags – donnerstags ab 9 Uhr)** gerne einfach kommen. Die Interessentinnen werden dann den Kursen entsprechend ihrem Niveau zugeordnet.
Weitere Informationen zu den MiA-Kursen und zur Sprachförderung über unser Büro oder auf unserer Homepage.

Treff für Eltern mit verhaltenskreativen Kindern am Samstag, 10. Mai, 14:30 – 17:30 Uhr
Der Treff findet in einer entspannten Atmosphäre **ohne Kinder** statt und bietet Raum für Austausch und Entlastung.
Die Teilnahme ist kostenfrei, da durch das STÄRKE-Programm des Landes gefördert.

Alleinerziehenden Café
Der kommende Alleinerziehenden Treff findet am **Sonntag, 18.05.** von 14:30 - 17:00 Uhr im Naturfreunde Haus Moosbronn (Moosalbtalstr. 3) statt.
Bei Regen findet der Treff wie gewohnt in den Räumen des effeff statt.

Quartier Musikerviertel und drumrum
Auch in diesem Jahr nehmen wir an der **Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit"** teil:
Am **Montag, 26.05.** wird die Quartiersarbeit im Musikerviertel bei den Plauderbänken im Gatschinapark bei hoffentlich schönem Wetter unter dem Motto: „Komm, mach mit im Musikerviertel" vorgestellt.

Veranstaltungen

Freitag, 9. Mai:
09:30 Multi-Kulti-Krabbelgruppe
10:00 Stillcafé
13:00 Sprachkurs Deutsch Migrantinnen (Anfänger)
16:00 Russische Spielgruppe
18:00 Trommelgruppe (Neue Interessenten sollten bitte vorher unter 0151 15374313 anfragen.)

Samstag, 10. Mai:
14:30 Treff für Eltern mit verhaltenskreativen Kindern

Montag, 12. Mai:
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)
10:00 Stricken in der Stubb
10.00 Mama-Baby-Yoga
10:30 Miniclub I
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)

Dienstag, 13. Mai:
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:15 Babykurs (2 – 7 Monate)
10:45 Musikmäuse
15:00 Miniclub II
16:00 Sprachkurs Deutsch Migrantinnen (Anfänger)

Mittwoch, 14. Mai:
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)
10:00 Zwergencafé
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)
15:00 Großelternprojekt im K26

Donnerstag, 15. Mai:
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:15 Musikmäuse
10:15 Babykurs (8-14 Monate)
16:00 Offenes Café
16:00 Kinderfriseurin im Offenen Café

Alles auf einen Blick

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Kindertagesbetreuung in Ettlingen

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.
Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse, als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?
Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.
Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr, Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr.
Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.
TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayer Straße 34, Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostergasse 1
Telefon 07243-101 524, Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
E-Mail: info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de
Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.
Geboten werden:
Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64.**
Stammcafé im Begegnungszentrum: nächsten Termin 28. Mai ab 15 Uhr
Erfahrungsaustausch mit Angehörigen von an Demenz Erkrankten: Der nächste Termin findet am **28. Mai von 15 bis 16:30 Uhr** im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.
Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.
Leseecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.
Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Quartiersarbeit

Gemeinsam gegen Einsamkeit: Ettlingen setzt wieder Zeichen der Menschlichkeit

Wenn Ende Mai die bundesweite Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit" startet, zeigt Ettlingen erneut Herz und Engagement. Die Stadt und zahlreiche lokale Organisationen haben ein vielfältiges Programm vorbereitet, das zum Mitmachen und Verbinden einlädt.

Ein Highlight: „Briefe der Verbundenheit"
Diesmal hat sich das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren ein kreatives Projekt der besonderen Art einfallen lassen: Die Aktion „Briefe der Verbundenheit" lädt alle Ettlinger ein, Solidarität und Mitgefühl handschriftlich zum Ausdruck zu bringen. Was genau dahintersteckt und wie man teilnehmen kann, verrät das kommende Amtsblatt.
Die Aktionswoche macht deutlich: Einsamkeit geht uns alle an. Ettlingen zeigt, wie Gemeinschaft gelebt werden kann.
Neugierig geworden? Weitere Details zur Aktion und eine Veranstaltungsübersicht folgen demnächst.

Quartier Musikerviertel

Nachlese Pflanzentauschbörse 2025 des Quartiers „Musikerviertel und rundum"

Nachlese Pflanzentauschbörse 2025
Foto: Helga Hinse

Was ist Nachhaltigkeit?
Nachhaltigkeit ist, dass Frau A auf der Pflanzentauschbörse 2024 des Quartiers Musikerviertel einen Ableger einer Aloe Vera Pflanze mitnimmt.

Nachhaltigkeit ist, dass sich dieser kleine Ableger bei Frau A prächtig entwickelt.
Nachhaltigkeit ist, dass Frau A. einen Ableger ihrer Pflanze abschneidet und bei der Pflanzentauschbörse 2025 gegen 2 Tomatensetzlinge tauscht. Zuvor wird Frau A. aber genau Herrn B. erklären, wie eine Aloe Vera besonders gut gedeiht, denn sie weiß das.
Frau A. verspricht, zur nächsten Pflanzentauschbörse 2026 wiederzukommen mit weiteren Setzlingen.
Das ist Nachhaltigkeit.

Senioren

Termine Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit Apotheken in der Kernstadt und den Stadtteilen.
Die nächsten Termine:
Fr., 09.05., Apotheke am Stadtgarten 10 Uhr
Di., 13.05. Goethe Apotheke, 10 Uhr
Mi., 14.05. Ettlingenweier, Weier-Apotheke 9:15 Uhr, Bruchhausen Amalienapotheke 10:30 Uhr.

Gesprächsangebot mit der Senioren- und Behindertenbeauftragten Luisa Adamzseski

Sie haben ein Anliegen oder wollen einfach nur plaudern? Kommen Sie gerne vorbei.

Hier finden Sie die Termine für den Monat Mai:

13.05.25 im Horbachpark
20.05.25 im Gatschina Park (beim Bücherschrank)
27.05.25 im Entenseepark (beim Brunnen)

Die Treffen finden von 15-16 Uhr und nur bei gutem Wetter statt.

Infos erhalten Sie unter: 07243 101 146
Stadt Ettlingen - Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Ab sofort ist die Neuauflage des Ettlinger Seniorenwegweisers kostenlos verfügbar. Sie erhalten ihn im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren (Schillerstraße 7-9) sowie in der Touristinfo Ettlingen.

Oder Sie schauen bei Terminen der Senioren- und Behindertenbeauftragten auf der Plauderbank oder der offenen Sprechstunde im Bürgertreff Neuwiesenreben vorbei. Hier wird der Seniorenwegweiser ebenfalls ausgegeben.

Hier die anstehenden Termine:

Sprechstunde Neuwiesenreben:
21.05.25 von 15 - 16 Uhr im Bürgertreff

Plauderbank:
13.05.25 von 15 - 16 Uhr im Horbachpark
20.05.25 von 15 - 16 Uhr im Gatschina Park

Den Seniorenwegweiser gibt es auch in digitaler Form. Durch Scannes des oben im Artikel aufgeführten QR Codes gelangen Sie auf die betreffende Internetseite.

Stadt Ettlingen, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7-9, luisa.adamzseski@ettlingen.de 07243 / 101 - 146

Kochtreff für Senioren – Gemeinsam kochen und genießen

Was ist der Kochtreff für Senioren?

Unter dem Motto „Ernährung, Bewegung und Nachhaltigkeit“ veranstaltet das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren gemeinsam mit der Gesundheitskonferenz des Landratsamtes Karlsruhe und in Kooperation mit Begegnungszentrum Ettlingen sowie dem K 26 Begegnungsladen ein Koch- und Ernährungsprojekt für Seniorinnen und Senioren. In der Seniorenküche werden sich Seniorinnen und Senioren einmal im Monat treffen, um auf dem Wochenmarkt einzukaufen, im Anschluss zu kochen und dann gemeinsam Mittag zu essen.

Infos:
Wann: nächster Termin am 21. Mai von 11:15 bis ca. 14 Uhr
Wo: Schulküche der Schillerschule Scheffelstraße 1, 76275 Ettlingen (Eingang auf dem Schulhof)
Kosten: 5 € pro Termin
Anzahl: max. 12 Seniorinnen und Senioren
Mitzubringen: ggf. Frischhaltebox und eigene Getränke

Anmeldung:
Bitte melden Sie sich spätestens 2 Tage vor dem jeweiligen Termin über das Begegnungszentrum Ettlingen für den Kochtreff an. Eine Bezahlung ist vorab im Begegnungszentrum erforderlich. Eine Anmeldung ist für jeden Termin neu erforderlich.
Anschrift: Klostergasse 1
Tel. 07243 101-524
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr., 10 - 12 Uhr
Für nähere Informationen:
Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7–9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-146, luisa.adamzseski@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen
Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr
Rezeption, Anmeldung für Kurse:
Tel. 101-524
Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di. - Do.)
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de
Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,
Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, René Klaassen, E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de.

„Café am Rosengarten" montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr
Kommen Sie in unser „Café am Rosengarten" zu einem gemütlichen Nachmittag. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke.

Literaturkreis
Nächster Termin: 20. Mai, 11 Uhr, Besprechung des Buches: „Der Wind kennt meinen Namen" von Isabel Allende

Hobbyradler „Große Tour"
Am 9. Mai treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour" um 10 Uhr am Parkplatz Albgaubad zur Fahrt nach Bad Herrenalb. Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.
Tourenleiter: Hermann Fabry, Dagmar Erler
Tel.: 07243/525175

Termine

Freitag, 9. Mai
9:30 Uhr Sturzprävention
10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour"
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien"
18 Uhr Kegeln – Keglerheim

Montag, 12. Mai
9:45 Uhr Fit am Stuhl
10:45 Uhr Theatergruppe „Die Ungezähgmten"
13 Uhr Tischtennisgruppe „Wirbelwind" – Kaserne
14 Uhr Mundharmonika-Gruppe
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Skat

Dienstag, 13. Mai
9:30 Uhr Gedächtnistraining
10 Uhr Hobbyradler „Rennrad" – Treff: Haltestelle Horbachpark
10 Uhr Schach „Die Denker"
13:30 Uhr Gospelsinggruppe
14 Uhr Schönhengster
14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl
17:30 Uhr „Intermezzo" Orchesterproben

Mittwoch, 14. Mai
9:45 Uhr Gymnastik 1 – DRK
10 Uhr Englisch „Refresher"
11 Uhr Gymnastik 2 – DRK
14.30 Uhr Doppelkopf
15 Uhr Das Salongespräch

Donnerstag, 15. Mai
10:08 Uhr Mit „Karte-ab-65" nach Tiefenbach zur Besenhex. **ABFAHRT: 10:08** ab Stadtbahnhof Ettlingen.
Anmeldung Begegnungszentrum am Klösterle
10 Uhr „Fit im Kopf"
13 Uhr Tischtennisgruppe „Wirbelwind" – Kaserne
15 Uhr Singgemeinschaft „50 plus"

Freitag, 16. Mai
9:30 Uhr Sturzprävention
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien"

Computertreff im Begegnungszentrum
Wir bieten Ihnen individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone – besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener Treffpunkt für alle Interessierten. Wir freuen uns auf Sie! Workshops für Computer und Smartphones: jeweils von 10 bis 12 Uhr, montags von 10:15 bis 12:15 Uhr.
Freitag, 9. Mai, Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (iPhone)
Montag, 12. Mai, Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (Android)
Dienstag, 13. Mai, Hilfe beim Verwalten von Dateien und Ordnern
Mittwoch, 14. Mai, PC-Workshopleiter – Treffen
Donnerstag, 15. Mai, Hilfe und Tipps zum Smartphone (Android)
Freitag, 16. Mai, Hilfe und Tipps bei PC-Fragen
Den gesamten Monatsplan sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone sowie auch in unserem Flyer, der im Begegnungszentrum ausliegt.
Die Anmeldung ist erforderlich (Rezeption Klostergasse 1 / Telefon 07243 101-524).
Pro Workshop wird ein Kostenbeitrag von € 5,00 erhoben. Eine 5-er Karte ist zu € 15,00 erhältlich. Bitte vor Beginn des Workshops an der Rezeption bezahlen. **Eigene Notebooks/ Laptops, Smartphones** und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten bringen Sie bitte mit.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Handy: 01 71 - 5 42 61 84.
Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr;
Yoga auf dem Stuhl montags von 9 bis 10 Uhr und von 10.15 bis 11.15 Uhr;
Sturzprävention dienstags um 9:30 bis 10.30 Uhr und um 10:45 bis 11.45 Uhr;
Offenes Singen der „Weststadtlerchen" dienstags von 16 bis 17 Uhr;
Die **„Entensee-Radler"** gehen wieder auf Tour, nächste Termine **15. Mai und am 29. Mai,** Treffpunkt um 10 Uhr, Fürstenberg, Ahornweg 89;
Boule „Die Westler" treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark.
Offener Treff: donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1.
Bei den Kursen **Yoga auf dem Stuhl und Sturzprävention** sind noch Plätze frei. Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie ohne Anmeldung zum Schnuppern vorbei.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Herzlich willkommen!

Wir möchten uns bedanken!
... und zwar für absolut famose Naturtage! An 3 Tagen sind wir mit Kindern und Jugendlichen aus Ettlingen und Umgebung durch den Ettlinger Wald gezogen und haben die Natur kennen gelernt. Ob bei der Kräuterwanderung mit anschließendem Flammkuchen-Backen (mit den gesammelten Kräutern), dem Schnupperkurs im Bogenschießen beim Schützenverein Ettlingen oder dem Besuchen einer Schafherde bei einem ortsansässigen Schäfer mit anschließendem Filzen im Specht, wir hatten bei allen Aktionen unglaublich Spaß!
Ein besonderer Dank gilt hier unserer Kräuterpädagogin **Frau König**, dem **Schützenverein Ettlingen** und **dem Schäfer Herrn Link** für das Ermöglichen der Aktionen und das tolle Begleiten dabei!

Anmeldungen für die Sommerferien Kinderdorf Spechthausen 2025
04.08. - 22.08.2025 für Kinder
von 6 bis 11 Jahren
Preis: 120 € pro Woche
Frühbetreuung (7.30 - 8.30 Uhr) kostet 25 €/ Woche extra.
Erlebniswochen 2025
04.08. - 15.08.2025 für Jugendliche
von 11 bis 14 Jahren
Preis: 120 € pro Woche
Online-Anmeldung noch bis 27.06.2025
unter:
https://www.kjz-specht.de/ferienangebote/sommerferien/

Es ist uns ein Anliegen, Kindern mit körperlichen und geistigen Einschränkungen die Teilnahme an unseren Freizeiten zu ermöglichen. Wir bitten vor Anmeldung um ein telefonisches Informationsgespräch, um offene Fragen zu klären.
Infos zu möglichen Zuschüssen finden Sie unter: https://www.kjz-specht.de/ferienangebote/Zuschussm%C3%B6glichkeiten/.
Hinweis: Aufgrund steigender Preise für Eintritte, Lebensmittel, Fahrkarten usw. mussten wir die Kosten für beide Ferienbetreuungen anpassen.

Ehrenamtliche Hilfe für Kindergeburtstage gesucht!
Für weitere Informationen melde dich bei uns!

Workshops
Ab sofort bieten wir Workshops nur noch auf Nachfrage und in den Treffs an. Kommt einfach vorbei, schreibt eine Mail (jz.ettlingen@awo-ka-land.de) oder ruft an (072434704) und äußert euren Wunsch!

Bandprobe-Raum gesucht?
Du hast Bock auf Livemusik und spielst im besten Fall ein Instrument? Dann schau doch in unserem Proberaum vorbei! Anmeldung unter 072434704.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)
Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet
Montag bis Freitag, 12 - 14:30 Uhr, 4 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 40 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de.
Offener Montagstreff 14 - 18 Uhr
Offener Dienstagstreff 14 - 18 Uhr
Offener Jungs*treff Mittwoch, 15:30 - 17:30 Uhr
Offener Kidstreff (6–10 Jahre) Donnerstag, 15:30 - 17:30 Uhr
Offener Mädchen*treff (ab 11 Jahren) Donnerstag, 15:30 - 17:30 Uhr
Offener Freitagstreff 14 - 17:30 Uhr
Offenes Töpfern für Jugendliche, Erwachsene & Senioren: Das offene Töpfern findet freitags von 18 bis 21 Uhr statt. Die Teilnahme kostet pro Abend 10 Euro + Materialkosten für Ton nach Verbrauch.
Offener Treff (ab 14 Jahren)
Mittwoch, 18 - 21 Uhr, Freitag, 18 - 22 Uhr
Jeden zweiten & letzten Samstag im Monat
Anmeldung über jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder 07243/4704

Multikulturelles Leben

Schrauberteam des AK Asyl: Fahrradmarkt beim Specht am 17. Mai

Am Samstag, 17. Mai, werden wir von 10 - 13 Uhr auf dem Gelände des Jugendzentrums Specht unseren **Fahrradmarkt** eröffnen.
Angeboten werden Fahrräder für Frauen, Männer und Jugendliche. (Leider haben wir momentan nur wenige Räder für kleine Kinder).
Wer ein Rad braucht, um einkaufen zu fahren oder zur Haltestelle zu kommen, der wird vielleicht eines finden.
Ein paar wertvollere Räder sind auch dabei.
Nutzt die Gelegenheit mit relativ wenig Geld, ein funktionierendes Fahrrad bei uns zu erwerben.
Die Gelder, die wir dabei einnehmen, gehen an humanitäre Projekte, wie z. B. **„Ärzte ohne Grenzen"**.
Das **Schrauber-Team des Ak Asyl** freut sich auf alle, die kommen!

Begegnungscafé AK Asyl

Das Begegnungscafé im Begegnungsladen Marktpassage 12, – immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr – ist ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte. Herzlich eingeladen sind alle, die Informationen, Kontakt oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Auch ehrenamtliches Engagement in unserer Begegnungscafé-Gruppe ist willkommen.
Weitere Infos unter www.asylettlingen.de.

Lokale Agenda

Weltladen

Weltladentag 2025

Am Samstag, 10. Mai 2025 findet der Weltladentag statt. Bundesweit nehmen die Weltläden seit 30 Jahren diesen Tag zum Anlass, um auf unfaire Handelspraktiken aufmerksam zu machen. In diesem Jahr liegt der Fokus auf dem Kakaoanbau, der durch den Klimawandel massiv unter Druck steht.
Der Klimawandel bedroht die Existenz von Kakaobäuer*innen weltweit, insbesondere in Westafrika. Extreme Wetterereignisse und sinkende Erträge gefährden ihre Lebensgrundlagen. Gleichzeitig verschärft die Abholzung für Kakaoplantagen die Klimakrise.

zum Weltladentag 2025
Foto: Weltladendachverband

Kakaobäuerinnen brauchen existenzsichernde Einkommen, um ihre Familien zu ernähren und nachhaltige Anbaumethoden umzusetzen. Doch schwankende Weltmarktpreise und fehlende Verhandlungsmacht zwingen viele, ihre Ernten zu Niedrigstpreisen zu verkaufen. Der Faire Handel zeigt, dass stabile Preise, langfristige Partnerschaften und Investitionen in klimaresiliente Anbauweisen eine gerechtere Zukunft ermöglichen. Durch gezielte Maßnahmen können existenzsichernde Einkommen gefördert werden, sodass Kakaobäuerinnen eine faire Bezahlung erhalten und der Kakaoanbau nachhaltig bleibt.
Wir werden am Aktionstag am kommenden Samstag eine Verkostung von fair gehandelten Produkten des Weltladens mit Kaffee und Kuchen anbieten. Den Erlös daraus spenden wir für soziale Zwecke.
www.weltladen-ettlingen.de Tel. 94 55 94
Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr

Musikschule Ettlingen

Flying Fingers

Am Samstag, 17. Mai, um 19 Uhr findet das Konzert „Flying Fingers" der Blockflötenklassen im großen Saal der Musikschule Ettlingen statt.
Es erwartet Sie ein Abend prall gefüllt mit Blockflötenmusik. Mal virtuos, mal lyrisch. Mal experimentell, mal klassisch. Mal expressiv, mal in sich gekehrt, mal solo, mal im Ensemble. Mal kleine Blockflöten, mal große Blockflöten. Die ganze Palette der Blockflötenwelt ist an diesem Abend zu hören und zu sehen. Präsentiert von Schülerinnen und Schülern der Blockflötenklassen Kirsten Christmann, Barbara Kuon, Elke Schuler, Ulrike Sparn und Uli Enters. Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch.
Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

MEET & GROOVE !

MEET & GROOVE!
Am 10. Mai um 19 Uhr in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums kommt es erstmals zu einem reizvollen Aufeinandertreffen der drei Ettlinger Schüler-Bigbands.
Die Bigbands von Eichendorff-Gymnasium, Albertus-Magnus-Gymnasium und der Musikschule Ettlingen bestehen schon seit Jahrzehnten und konzertieren hauptsächlich in ihrem jeweiligen Umfeld. So ist die Idee entstanden, endlich einmal aus dem eigenen Habitat auszubrechen und unter dem Motto „Meet&Groove!" ein mitreißendes, gemeinsames Konzerterlebnis zu bieten.

Plakate: Musikschule Ettlingen

Der Coffeeshop des EG übernimmt die Bewirtung.

Der Eintritt ist frei.

Kinder musizieren für Kinder

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Stadtbibliothek

Medientipps Mai

Von uns für Sie ausgewählt
Bilderbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin J. Wegner
Naylor-Ballesteros, Chris: **Frank und Bert - Die Sache mit dem Fahrradfahren.** Standort: 1 Bilderbuch
Frank und Bert sind dicke Freunde, obwohl sie sehr unterschiedlich sind. Das zeigt sich auch beim gemeinsamen Fahrradfahren. Bei Frank klappt das gut, während Bert sehr unsicher fährt und kleine Unfälle baut. Frank weiß Rat und bietet seine Hilfe an. Ob das gut geht? Ab 3 Jahren.

Roman des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch
Strobel, Arno: **Stalker - Er will dein Leben.** Standort: Roman Psychothriller
Eric Sanders spürt, dass diese Rolle seine große Chance ist. Und er soll recht behalten: Die Resonanz auf seine schauspielerische Leistung im Münchner Tatort ist rundum positiv, seine Bekanntheit wächst, seine Followerzahlen auf Social Media steigen. Bis plötzlich jemand anfängt, sich für ihn auszugeben. Seine Identität zu übernehmen, sich in sein Leben zu drängen. Zunächst digital, dann in Person. Eric fühlt sich massiv bedroht, kann es sich nicht erklären. Bis die Nachricht bei ihm eintrifft: Gestehe den Mord, oder alle, die du liebst, werden sterben.

Kindersachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel:
Páramo, Berta: **Läuse – Handbuch zum Überleben auf Menschen.** Standort: 4.3 Körper
In diesem kleinen Handbuch lernen Sie als Laus alles über Ihren Körper, die besten Lebensbedingungen, Ernährung und Fortpflanzung, was Sie wissen müssen. Das Buch ist auch für Menschen interessant, kann aber hier als Nebenwirkung zu Juckreiz am Kopf führen...

Sachbuch des Monats
Telahr, Britta: **100 Gestaltungsideen für kleine Gärten – Wohlfühlgarten Schritt für Schritt gestalten.** Standort: Xbo 32
Verwandle dein Grundstück in eine wahre Wohlfühloase: Über 100 kreative Gestaltungsideen und praxisnahe Tipps zeigen, wie aus deinem Garten dein ganz persönliches Paradies wird.
Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 12 -18 Uhr
Mi. 10 -18 Uhr Sa. 10 -13 Uhr

Plakate: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Interessante Angebote – wenige freie Plätze bei der VHS!

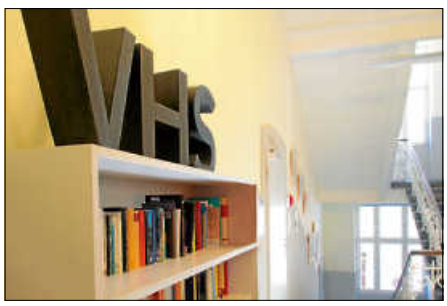


Foto: Antje Bienefeld

E-251-G-1402 Nordic Walking für Einsteiger mit und ohne Vorkenntnisse (Manuela Kratz)
5 Nachmittage, 13.05.2025 – 10.06.2025, Dienstag, wöchentlich, 14:00 – 15:30 Uhr
Ettlingen-Spessart, Treffpunkt: Parkplatz Funkturm Spessart, (Ortsausgang Richtung Schöllbronn)
Entgelt: 55,00 €
Nordic Walking trainiert Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination. Es ist eine sehr gelenkschonende Sportart und gleichzeitig ein gezieltes Ganzkörpertraining, bei dem 90 % der Muskeln aktiviert, das Immunsystem gestärkt und der Stressabbau gefördert werden. Das Allgemeinbefinden wird durch die regelmäßige Bewegung an der frischen Luft verbessert. Das Training findet bei jedem Wetter statt!

E-251-G-0458 Yang & Yin Yoga – neu! (Leonie Bogesch)
6 Nachmittage, 15.05.2025 – 17.07.2025, Donnerstag, 16:30 – 17:45 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 53 €
Entdecken Sie die perfekte Balance aus Bewegung und Entspannung in unserem Yang&Yin-Yoga-Kurs. Der Beginn ist dynamisch und fließend, um Kraft und Energie aufzubauen, während der zweite Teil mit sanften Yin-Haltungen tiefes Loslassen und maximale Entspannung fördert. Perfekt am Nachmittag, um nach einem fordernden Tag zur Ruhe zu kommen und neue Energie zu tanken.

E-251-S-0325 Bon appétit! Kochkurs Französisch – zwischen französischer Sprache und regionaler Küche – in der Kleingruppe (Laura Boeswillwald)
1 Abend, 16.05.2025, Freitag, 18:00 – 21:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule, VHS-Treff, UG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 53,00 € inkl. Lebensmittelkosten
Sie kochen typische französische Gerichte, die in jeder französischen Familie täglich auf dem Tisch stehen. Sie sollen nicht nur an den französischen Gerichten, sondern auch an der französischen Sprache und Kultur Geschmack finden. Der Kurs findet überwiegend in französischer Sprache statt.

E-251-K-1001 Filzwerkstatt: Frühlingselfen (Andrea Kuhnert-Stübe)
1 Vormittag, 17.05.2025, Samstag, 09:00 – 12:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule, Werkraum, UG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 28,00 €
Wir filzen mit der Filznadel zarte, duftig schwebende Wesen an unsichtbaren Fäden – eine dekorative Bereicherung fürs Blumenfenster und ein kostbares Geschenk!

E-251-G-1135 Zumba-Fitness für Einsteiger (Vivien Hoffmann)
8 Vormittage, 17.05.2025 – 26.07.2025, Samstag, 11:00 – 12:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 56,00 €
Das Training ist effektiv und macht zudem noch Spaß, siehe oben … Die Übungen bzw. Tänze sind mit langsamen und schnelleren Rhythmen ausgelegt. Die unterschiedlichsten Stile wie z. B. Salsa, Cumbia, Merengue, Reggaeton, Bauchtanz und Hip-Hop werden mit Aerobic-Schritten vereint.
8 Termine: 17.05./ 24.05./ 31.05./ 07.06./ 28.06./ 05.07./ 12.07./ 26.07.2025

E-251-K-1101 Workshop: Kreativ, intensiv – eine Schreibwerkstatt (Karin Bruder)
2 Tage, 23.05.2025, 24.05.2025, Freitag, 17:30 – 20:30 Uhr, Samstag, 10:30 – 13:30 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 51,00 €
Die Kreativität ist da, sie will gelebt werden, doch der Alltag steht der Muße im Weg. Selbst für die Umsetzung einer kürzeren Geschichte benötigt man Zeit und das Heraustreten aus der vertrauten Umgebung. Oder aber die stille Kammer daheim ist zu still und es fehlt an Inspiration und Ideen. Durch Übungen aus dem Improvisationstheater und die damit verbundene Gruppendynamik soll ein Sog entstehen, der Ungeahntes und Fantastisches an die Oberfläche bringt. Für all diejenigen, die gerne schreiben und gerne zuhören.

E-251-K-0603 Acrylmalerei – für Anfänger und Fortgeschrittene (Helmut Stowasser)
6 Abende, 26.05.2025 – 14.07.2025, Montag, 18:00 – 21:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 108,00 €

E-251-K-0606 Acrylmalerei – für Anfänger und Fortgeschrittene (Helmut Stowasser)
6 Vormittage, 27.05.2025 – 15.07.2025, Dienstag, 09:00 – 12:00 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 108,00 €
Was sehe ich, wenn ich was sehe und wie kann ich es umsetzen? Dieser Frage werden Sie in diesem Kurs nachgehen. Die Acrylfarbe, die auf unterschiedlichste Weise zum Einsatz kommt, ermöglicht Ihnen ein riesiges Spektrum, Ihre Ideen und Vorstellungen individuell umzusetzen. Kleine Abstecher in die Kunstgeschichte dienen zum besseren Verständnis und Wahrnehmung der eigenen Arbeit.

E-251-B-0201 Speziell für Ruheständler und deren helfenden Personen – Einkommensteuererklärung verständlich gemacht (Volker Riechert)
1 Nachmittag, 28.05.2025, Mittwoch, 14:00 – 18:00 Uhr, 15 Min. Pause
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 70,00 €
In diesem Kurs werden Sie mit den Besonderheiten der Einkommensteuererklärung im Alter vertraut gemacht. Wer ist abgabepflichtig? In welche Formulare trage ich meine Renten/ Pension ein? Muss ich dies überhaupt? Für welche Einkünfte erhalte ich einen Altersentlastungsbetrag? Wie hoch ist meine zumutbare Belastung bei Krankheitskosten und Pflegekosten? Was ist der Rentenanpassungsbetrag und zu welchen besteuerbaren Einkünften führt meine Bruttorente? Wie kann ich mit „Mein ELSTER“ innerhalb kürzester Zeit überprüfen, ob meine Alterseinkünfte eine Einkommensteuerschuld auslösen?
Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter
www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung
Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499 Fax: 07243 101-556
E-Mail: vhs@ettlingen.de,
www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten
Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr
Öffnungszeiten während der Ferien:
Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Spielenachmittag – mit selbst entwickelten Spielen

Im Rahmen des FREI DAY wurden die Klassen 8c, d und e vor die Herausforderung gestellt, innerhalb von sechzehn Unterrichtsstunden ein eigenes Spiel zu entwickeln. Thema des Spiels sollte eines oder mehrere Ziele für nachhaltige Entwicklung der UN sein, z.B. „Kein Hunger“, „Frieden und Gerechtigkeit“, „Gesundheit und Wohlergehen“ oder „Klimaschutz“.

Es entstanden wunderschöne Brett-, Karten- und Memoryspiele, an denen die Gruppen vier Wochen lang mit großem Engagement arbeiteten. Am Nachmittag des 4. April wurden Eltern und die interessierte Öffentlichkeit zur Präsentation der Spiele bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Nach der Begrüßungsansprache durch Herrn Bischoff wurden in drei Räumen 12 verschiedene Spiele von ihren ErfinderInnen vorgestellt, gefolgt von sehr interessierten Fragen zu Idee und Design vonseiten des Publikums. Parallel zu den Vorträgen konnte man vor den Räumen neun weitere Spiele im Beisein ihrer EntwicklerInnen direkt ausprobieren. Auch hier herrschte großer Andrang, denn nicht nur Eltern, sondern auch Mitschülerinnen und Mitschüler wollten die Spiele anderer Gruppen ausprobieren.

Ein paar Spielideen seien hier exemplarisch vorgestellt:

Gamechanger – man erhält eine vorgegebene Rolle, die den gesellschaftlichen Status definiert, z.B. Reinigungskraft, Bürokraft, AkademikerIn, ObdachloseR, und muss nun das Leben mit allen Glücks- und Unglücksfällen möglichst gut gestalten.

Island Run – auf einer Reise über 7 Inseln, z.B. die Eisinsel, die Wüsteninsel oder die Stadtinsel, geht es um das nackte Überleben – und darum, als Erstes ans Ziel zu kommen. Die Ressourcen Wärme, Wasser und Nahrung müssen auf dieser Reise klug eingesetzt werden und Wissen zu nachhaltigem Verhalten hilft den Spielenden weiter.

Die Nachhaltigkeitsretter – hier ist Vielseitigkeit gefragt. Verschiedene Rateaufgaben zu Nachhaltigkeitsthemen müssen durch Pantomime, Zeichnungen oder Erklärungen ohne Schlüsselwörter gelöst werden. Wer richtig antwortet, kommt weiter, wer falsch liegt, wandert auf dem Spielfeld rückwärts.

Economia – gemeinsam gegen die Armut. In verschiedenen Runden versucht man sich gegenseitig zu unterstützen, damit alle Charaktere ihren Lebensstandard halten können. Dabei wechseln sich verschiedene Rundentypen ab, beispielsweise gibt es eine Lottorunde.

Lebensmittelpanscher „entlarvt“!

Am 7. April unternahm die Begabten-AG Molekularbiologie des Albertus-Magnus-Gymnasiums eine Exkursion zum Campus Nord des Karlsruher Instituts für Technologie. Thema unserer AG-Sitzungen in der Schule waren oft fluoreszierende Proteine und deren Einsatz in der Wissenschaft gewesen. Anlass genug, um in der Praxis zu lernen, wie man im Labor an Proteinen forscht.

Im Schülerlabor des KITs wurde eine Probe mit einem unbekannten Proteinextrakt aus Lebensmitteln untersucht und mit Proteinextrakten aus Huhn, Schwein, Rind, Tofu und einem Proteindrink verglichen. Anhand der SDS-PAGE, wohinter sich der schon fast lyrisch klingende Name Sodium-Dodecyl-Sulfat-Polyacrylamid-Gelelektrophorese verbirgt, sollten die Proteine in der unbekannten Probe identifiziert werden und die jeweils vorhandene Proteinmenge in den Proben anhand der Biuret Färbereaktion am Fotometer bestimmt werden. Die Laborarbeit bereitete sehr viel Spaß. Besonders bedanken wollen wir uns für die detaillierte Einführung in die Versuche, die sehr gute Betreuung im Labor sowie die große Geduld und Ausführlichkeit, mit der Schülerfragen beantwortet wurden.

Zum Schluss mussten wir allerdings die Praktikumsleitung (natürlich mit einem Augenzwinkern) anhand der von ihnen selbst vermittelten wissenschaftlichen Methodik der Proteinextraktpanscherei „überführen“. In der zu untersuchenden Probe waren nämlich (mutmaßlich mit voller Absicht) einfach Extrakte aus Rind und Schwein zusammengemischt worden.

Gute Laune im Labor *Foto: Oliver Abel*

Eichendorff-Gymnasium

Fußballer erreichen nächste Runde bei Jugend trainiert für Olympia

Am Spieltag des 11. April wurde gleich zu Anfang im KO-System gespielt, sodass das erste Spiel gegen Freudenstadt erst in der Verlängerung mit 3:0 für das EG entschieden werden konnte. Anschließend ging es gegen das OHG Nagold heiß her, aber kurz vor Schluss gelang das verdiente 1:0. Somit war unsere Mannschaft für die Finalrunde qualifiziert, wo nochmals „Jeder gegen Jeden“ spielen musste. Nachdem sich die beiden Gegner (Reuchlin Pforzheim und Humboldt Karlsruhe) 0:0 getrennt hatten, konnten (durch ein frühzeitiges Tor beim Spiel gegen das Reuchlin) die Weichen auf Turniersieg gestellt werden. Das Spiel endete mit einem 3:0 und anschließend folgte ein souveräner 2:0 -Sieg. Somit war es ein sehr erfolgreicher Tag mit einem verdienten Weiterkommen in die nächste Runde!

(von: Jonas Kaspar)

Foto: Eichendorff-Gymnasium

Meet & Groove

Plakat: Eichendorff-Gymnasium

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.
E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite **„Aus den Fraktionen“** sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Thiebauthschule

Sportfest bei schönstem Wetter

Gemeinsam sind wir stark! Bild: M. Senk

Am vergangenen Mittwoch waren alle Kinder der Thiebauthschule mit ihren Lehrerinnen und vielen helfenden Elternhänden im Baggerloch, um gemeinsam Sport zu machen. Es wurde gesprungen, geworfen, lang und kurz gerannt und einige Teamaufgaben mussten gelöst werden.
Wir Lehrerinnen fanden es toll, dass die Kinder sich so toll angestrengt hatten und einige über sich hinaus gewachsen sind.
Vielen Dank an die Lehrerinnen, die die Organisation des Tages übernommen haben und an die Eltern, die zur Begleitung, zum Aufbau oder zum Helfen dabei waren. Schön, dass das an der Thiebauthschule immer so gut klappt.

Wilhelm-Röpke-Schule

Gratulation an die Basketballer der Wilhelm-Röpke-Schule

Foto: Bäcker

Obwohl einige unserer Top-Spieler zu Beginn des RB-Finales von Jugend trainiert für Olympia nicht anwesend sein konnten, trumpfte die Mannschaft in den ersten beiden Spielen mit einer hervorragenden Teamleistung auf. Im ersten Duell gegen das Löwenrot-Gymnasium aus St-Leon-Rot setzte sich die WRS-Truppe mit 10 Punkten am Ende deutlich ab. Auch im zweiten Spiel gegen die Elisabeth-von-Thadden Schule aus Heidelberg konnten die Basketballer mit 37:29 ihre Überlegenheit unter Beweis stellen. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Filip Nikolov, der als Point Guard viele Körbe für uns erzielte und wesentlich für einen guten Spielaufbau verantwortlich war. Das letzte Spiel gegen das Eichendorff-Gymnasium aus Ettlingen war hart umkämpft und ging trotz umstrittener Schiedsrichterentscheidungen auf beiden Seiten unentschieden mit 26:26 aus.
Damit haben die Basketballer der WRS das RB-Finale für sich entschieden und wir gratulieren zu dieser überragenden Leistung! Das Team setzte sich aus folgenden Spielern zusammen: Filip, Jannis, Anoj, Tom, Kenan, Andreas, Ori, Daoud und Lenny.

Regional denken - Regional handeln

Heisenberg-Gymnasium

Politik im Doppelpack

Gleich mit zwei Workshops war die Landeszentrale für politische Bildung in den Wochen vor Ostern am Heisenberg im Rahmen des Gemeinschaftskundeunterrichts zu Gast.
Klasse 10e widmete sich dabei am 4. April einen Vormittag lang der **Ukraine** und erarbeitete in Gruppen **Friedensperspektiven** für das vom Krieg zerrissene Land. Ausgehend von einer Konfliktanalyse entwickelten die Schülerinnen und Schüler Szenarios zur Frage, wie es im Jahr 2035 um das Land an der Außengrenze der Europäischen Union stehen könnte: Würde die Ukraine Teil der EU sein? Wäre sie NATO-Mitglied? Oder hätte sie bis dahin möglicherweise noch mehr Territorium verloren und ganz aufgehört, in ihrer heutigen Form zu existieren? Die entwickelten Szenarien waren so vielfältig und kompliziert, wie die Zukunft des Landes drei Jahre nach dem russischen Überfall unklarer denn je erscheint. Die Schülerinnen und Schüler, die ihre Ergebnisse am Ende des Workshops in Form von selbstgedrehten Videos und einer inszenierten Tagesschau-Sendung präsentierten, erlebten so die gesamte Komplexität eines aktuellen internationalen Konflikts.
Deutlich näher führte der Blick aufs politische Geschehen die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8e. Am 8. April waren sie zu **Besuch im Ettlinger Rathaus**, um sich mit Kommunalpolitik und Entscheidungen in ihrer Stadt zu beschäftigen. Das war nicht nur deshalb beeindruckend, weil die Klasse im Ettlinger Bürgersaal auf den Stühlen sitzen konnte, wo sonst die echten Gemeinderäte Platz nehmen. Dank eines Treffens mit Oberbürgermeister Johannes Arnold, der der Klasse für ein einstündiges Gespräch zur Verfügung stand, kam die 8e auch mit einem echten Entscheidungsträger in Kontakt. Dabei konnten die Achtklässlerinnen und Achtklässler nicht nur Fragen loswerden, sondern dem OB auch eigene kommunalpolitische Vorschläge präsentieren, die sie zuvor in Gruppen entwickelt hatten.
Drei Punkte lagen der Klasse dabei besonders am Herzen: eine bessere Busanbindung bzw. -taktung, um nach Schulende schneller nach Hause zu kommen, mehr öffentliche Toiletten und schließlich eine neue Halle für die HSG Ettlingen. Bei letzterem Punkt taten sich insbesondere die Handballer der Klasse hervor, die zwar nach dem Gespräch mit OB Johannes Arnold feststellen mussten, dass ein Neubau der Halle nicht drin ist, aber es immerhin mit der größeren Besuchertribüne vorangeht. Kommunalpolitik wurde so für einen Vormittag lang sehr konkret und gut greifbar – und oft fangen die kleinen Veränderungen ja vor Ort an.

Daumen gedrückt im Abitur!

Unsere Abiturientinnen und Abiturienten sind letzte Woche in ihre schriftlichen Prüfungen gestartet. Am Dienstag ging es mit Deutsch los, und Ende Mai werden dann hoffentlich auch die letzten schriftlichen Prüfungen geschafft sein. Im Juli steht dann noch das mündliche Abitur an. Wir drücken allen diesjährigen Prüflingen die Daumen!

OB Johannes Arnold im Gespräch mit der 8e Foto: Wichmann

Amtliche Bekanntmachungen

Richtlinie zu den städtischen Bauplatzvergabekriterien

Vorwort

Die Stadt Ettlingen setzt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, ihres kommunalpolitischen Gestaltungsauftrags im Interesse des Allgemeinwohls sowie der städtebaulichen und planungsrechtlichen Möglichkeiten und sonstigen Randbedingungen (v.a. Flächenverfügbarkeit) Baulandentwicklungen um, damit vorhandene Bedarfe gedeckt werden können und weitere städtebauliche und infrastrukturelle Entwicklungen möglich sind. Dies steht im Einklang mit dem übergeordneten Ziel des städtebaulichen und kommunalpolitischen Handelns der Gemeinde, die hohe Lebensqualität und die geschaffene hervorragende Infrastruktur möglichst zu erhalten. Die hierfür notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen, ist Aufgabe und Verantwortung vorausschauender Kommunalpolitik und hergebrachter Grundsatz im Wirken der kommunalpolitisch Verantwortlichen in der Stadt Ettlingen. Hierzu gehört auch die notwendige Stabilisierung der Einwohnerzahlen durch die bedarfsgerechte Zurverfügungstellung von Bauland.
Diese Bauplatzvergaberichtlinien setzen die Rahmenbedingungen hinsichtlich des Verfahrens und der inhaltlichen Ausgestaltung der Vergabe von Baugrundstücken für private Bauvorhaben als selbstgenutzte Eigenheime in der Stadt Ettlingen. Die Gemeinde vergibt die ihr zur Verfügung stehenden Baugrundstücke nach dieser vom Gemeinderat beschlossenen Vergaberichtlinie, die ein transparentes und diskriminierungsfreies Verfahren bei gleichzeitiger Erreichung städtebaulicher, im Allgemeinwohl begründeter Ziele sicherstellen soll.

Soziale Kriterien

Anzahl und Alter der Kinder

Die Stadt Ettlingen verfolgt mit den vorliegenden Bauplatzvergaberichtlinien das Ziel, den sozialen Zusammenhalt der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zu stärken und zu festigen (§ 1 Abs. 6 Nr. 2 BauGB). Dies auch vor dem Hintergrund, dass junge Familien – seien sie einheimisch oder auswärtig – angesichts der angespannten Lage auf dem Wohnungs- und Immobilienmarkt aktuell große Schwierigkeiten haben, Grund und Boden zu Wohnzwecken zu erwerben und die Bebauung zu finanzieren. Ein städtebauliches Ziel dieser Richtlinien liegt insofern darin, über diese Bauplatzvergaberichtlinien stabile Quartiere zur Integration neu hinzukommender Bürgerinnen und Bürger zu schaffen. Durch die vorrangige Förderung junger, kinderreicher Familien soll der Erhalt stabiler Bevölkerungsstrukturen in der Stadt Ettlingen gesichert werden. Dies gilt auch für die Förderung von Familien mit jungen/jüngeren Kindern im Hinblick auf die von der Gemeinde bereitgestellte kostenintensive Infrastruktur, bestehend aus Kindergärten und Schulen. Gerade junge Familien mit mehrjähriger Bindung zur örtlichen Gemeinschaft sind auf die Bauplatzvergaberichtlinien angewiesen, um auch zukünftig in der Stadt Ettlingen bleiben zu können und nicht zum Wegzug gezwungen zu sein (§ 1 Abs. 6 Nr. 3 BauGB). Auch der Zuzug bislang nicht in der Gemeinde wohnhafter Menschen soll durch die Kriterien ermöglicht werden – dies insbesondere mit Blick auf den Zuzug von Fachkräften und Familien mit jungen Kindern.

Anzahl der Kinder:

Je haushaltsangehöriges, kindergeldberechtigtes Kind, das im Haushalt des Bewerbers mit Hauptwohnsitz gemeldet ist und dort auch tatsächlich wohnt. Es werden dabei maximal drei Kinder berücksichtigt:

ein Kind	15 Punkte
zwei Kinder	20 Punkte
drei Kinder	25 Punkte

Alter der Kinder:

Je haushaltsangehöriges, kindergeldberechtigtes Kind, das im Haushalt des Bewerbers mit Hauptwohnsitz gemeldet ist und dort auch tatsächlich wohnt. Es werden dabei maximal drei Kinder berücksichtigt:

< 6 Jahre	15 Punkte
6 – 10 Jahre	10 Punkte
11 – 25 Jahre	5 Punkte

Die Gesamtpunktzahl beträgt bei Anzahl und Alter der Kinder jeweils max. 25 Punkte. Als Nachweis ist eine aktuelle, erweiterte Meldebescheinigung, aus welcher die im Haushalt lebenden Kinder hervorgehen, oder ein vergleichbarer amtlicher Nachweis innerhalb der EU vorzulegen. Der Nachweis darf dabei höchstens drei Monate alt sein. Bei kindergeldberechtigten Kindern über 18 Jahren ist auch ein Nachweis über die Kindergeldzahlung erforderlich. Eine bestehende Schwangerschaft wird als Kind „angerechnet" (den Bewerbungsunterlagen ist ein entsprechender Nachweis in Form einer ärztlichen Bescheinigung ab der 12. Schwangerschaftswoche beizufügen).

Pflege und Behinderung

Die Behinderung oder der Pflegegrad eines Bewerbers oder eines oder mehrerer im Haushalt des Bewerbers lebenden Angehörigen werden bei der Punktevergabe besonders berücksichtigt. Auch wird die Pflege von nahestehenden Personen, die nicht im gleichen Haushalt wohnen, berücksichtigt.

Je Grad der Behinderung oder Pflegegrad eines Bewerbers oder eines im Haushalt des Bewerbers lebenden und mit Hauptwohnsitz gemeldeten Angehörigen:

Grad der Behinderung (GdB) von mind. 50	
und/oder Pflegegrad 1 oder 2	10 Punkte
Grad der Behinderung (GdB) von mind. 80	
und/oder Pflegegrad 3, 4 oder 5	15 Punkte

Eine Kumulation von GdB und Pflegegrad ist nicht zulässig (Beispiel: GdB von 50 und Pflegegrad von 3 einer Person ergibt Punktezahl von 15). Die Gesamtpunktzahl beträgt max. 25 Punkte. Ein Nachweis über den Grad der Behinderung (GdB), z. B. Schwerbehindertenausweis, und über den Pflegegrad, z. B. Bestätigung der Pflegekasse, ist erforderlich.

Pflege von nahestehenden Personen außerhalb vom Wohnhaus:

Die gepflegte Person wohnt nicht mit dem Bewerber zusammen. Zur regelmäßigen Pflege gehören auch Haushaltsangelegenheiten, Einkauf, Arztfahrten etc. Die zu erreichende Punktzahl beträgt 5 Punkte. Es ist eine schriftliche Bestätigung und Unterschrift des Gepflegten mit Angabe der Pflegedauer und Aufzählung der Aufgaben, die übernommen werden, erforderlich.

Ehrenamtliches Engagement Katastrophenschutz

Das ehrenamtliche Engagement im Bereich Katastrophenschutzdienst wird punktemäßig gesondert und unabhängig davon berücksichtigt, ob sich die Bewerberinnen und Bewerber in der Gemeinde selbst oder außerhalb der Gemeinde im aktiven ehrenamtlichen Einsatz als Helfer des Katastrophenschutzes (vgl. § 11 Abs.1 LKatSG) in einer Organisation, die als Träger der Katastrophenhilfe i.S.d. § 9 Abs. 1 LKatSG im Katastrophen-/Bevölkerungsschutz mitwirkt (z.B. Freiwillige Feuerwehr, DRK, DLRG etc.), engagieren. Dies in der Erwartung, dass diejenigen Bewerberinnen und Bewerber, die sich bereits im Bereich Katastrophenschutz engagieren, dieses Engagement auch in der Gemeinde fortsetzen werden.

Für die Tätigkeit des Bewerbers im ehrenamtlichen Einsatz als aktives Mitglied in einer im Katastrophen-/Bevölkerungsschutz tätigen Einrichtung, Behörde, Organisation etc. beträgt die Gesamtpunktzahl 20 Punkte. Es ist eine schriftliche Bestätigung der im Katastrophen-/Bevölkerungsschutz tätigen Einrichtung, Behörde, Organisation über die Tätigkeit des Bewerbers im aktiven ehrenamtlichen Einsatz erforderlich. Der Nachweis darf dabei höchstens drei Monate alt sein.

Ortsbezugskriterien

Ziel dieser Kriterien ist es, die langjährig gewachsenen, intakten, sozial sowie demographisch ausgewogenen Bevölkerungsstrukturen sowie die damit verbundene gemeindliche und kulturelle Identität, Lebendigkeit und Eigenart – mitunter auch als Teil des ländlichen Raums – zu erhalten und das im Lichte des in Art. 2 Abs. 2 der Landesverfassung Baden-Württemberg verankerten Rechts auf Heimat zu berücksichtigen. Deshalb kann auch bei Erfüllung zweier Ortsbezugskriterien die maximal mögliche Punktzahl von 100 Punkten erreicht werden. Um der Vorgabe der Europäischen Union gerecht zu werden, erfolgt jedoch eine Deckelung auf 50 Prozent der zu erreichenden Gesamtpunktzahl (von 200 Punkten) und damit auf maximal 100 Punkte. Auch bei den Ortsbezugskriterien können daher – wie bei den sozialen Kriterien – nur maximal 100 Punkte erreicht werden.

Die Bauplatzvergaberichtlinien der Stadt Ettlingen dienen dazu, dauerhafte, langfristige und nachhaltige Sesshaftigkeit in der Gemeinde zu ermöglichen, weil diese die soziale Integration und den Zusammenhalt in der örtlichen Gemeinschaft maßgeblich stärkt (§ 1 Abs. 6 Nr. 2, 3 und 4 BauGB). Die Stadt Ettlingen berücksichtigt daher den aktuellen Hauptwohnsitz, wobei die höchste zu erreichende Punktzahl beim Kriterium „Zeitraum seit Begründung des Erstwohnsitzes" bei einer Zeitdauer von maximal fünf Jahren erreicht ist. Dies gilt auch für das Ortsbezugskriterium des Arbeitsplatzes sowie des Ehrenamtes.

Hauptwohnsitz in der Gemeinde

Der Bewerber erhält pro vollem, ununterbrochenem Jahr eines beim Einwohnermeldeamt gemeldeten und tatsächlichen Hauptwohnsitz in der Gemeinde Ettlingen innerhalb der vergangenen fünf Jahre, rückgerechnet ab dem Bewerbungsstichtag, jeweils 10 Punkte. Die Gesamtpunktzahl beträgt 50 Punkte. Als Nachweis ist eine aktuelle, erweiterte Meldebescheinigung vorzulegen oder ein vergleichbarer amtlicher Nachweis innerhalb der EU zu erbringen. Der Nachweis darf dabei höchstens drei Monate alt sein.

Erwerbstätigkeit in der Gemeinde

Der Bewerber erhält pro vollem, ununterbrochenem Jahr, in welchem er als Arbeitnehmer, Beamter, Freiberufler, Selbstständiger, Arbeitgeber oder Gewerbetreibender in der Stadt Ettlingen innerhalb der vergangenen fünf Jahre, rückgerechnet ab dem Bewerbungsstichtag, seinem Hauptberuf nachgeht, jeweils 10 Punkte. Die Gesamtpunktzahl beträgt 50 Punkte. Der Sitz oder die Betriebsstätte des Unternehmens/des Arbeitgebers/der selbstständigen oder freiberuflichen Tätigkeit muss in Ettlingen oder den dazugehörigen Ortsteilen liegen.

Es ist eine Bestätigung des Arbeitgebers über Dauer des Bestehens sowie Art und Umfang des Arbeitsverhältnisses, Handelsregisterauszug, Gewerbeanmeldung, Zulassung, Konzession, Bestätigung der Berufskammer, sonstige gültige Nachweise erforderlich. Der Nachweis darf dabei höchstens drei Monate alt sein.

Ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde

Die örtliche Gemeinschaft in der Stadt Ettlingen wird geprägt von Menschen, die sich in vielfältigen Aufgaben ehrenamtlich engagieren. Dies soll in diesen Bauplatzvergaberichtlinien ebenfalls positiv herausgearbeitet werden. Dabei sollen Bewerber besonders berücksichtigt werden, welche sich zum Beispiel:

- in der Vorstandschaft oder mit Sonderaufgabe in einem ortsansässigen eingetragenen Verein, in der Vorstandschaft oder mit Sonderaufgabe in einer ortsansässigen sozial-karitativen Organisation (z.B. Caritas, Diakonisches Werk, Malteser Hilfsdienst, Johanniter, Heilsarmee, Rotes Kreuz, Arbeiterwohlfahrt, Paritätischer Wohlfahrtsverband) oder in einer nicht verbotenen politischen Partei engagieren.
- in einem Leitungsgremium oder bei der Ausübung eines Ehrenamtes mit Sonderaufgabe einer ortsansässigen öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft (z.B. Kirchengemeinderat, Ältestenkreis, Jugendleiter) befinden.
- als Mitglied des Gemeinde- oder Ortschaftsrates der Stadt Ettlingen oder als Ettlinger Mitglied im Kreistag in den vergangenen fünf Jahren aktiv waren.
- als Mitglied in einer sportlichen, kulturellen, sozialen oder karitativen Organisation als „aktives Mitglied“ bzw. als „Aktivposten“ einsetzen. Unter aktives Mitglied bzw. „Aktivposten“ versteht man eine Person, welche aktiv die Organisation und z. B. das Vereins-/Organisationsleben mitgestaltet.

Jeder Bewerber erhält für jedes volle, ununterbrochene Jahr der Tätigkeit innerhalb der vergangenen fünf Jahre, rückgerechnet ab dem Bewerbungsstichtag, jeweils 10 Punkte. Die Maximalpunktzahl beträgt 50 Punkte.

Folgender Nachweis ist erforderlich:

- Bestätigung durch Verein/öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft/sozial-karitative Organisation/Gemeinde Ettlingen/Kreistag über Dauer der Mitgliedschaft bzw. Tätigkeit.
- Als Nachweis für die Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit in einem im Vereinsregister eingetragenen Verein sind insbesondere erforderlich: bei Tätigkeit als Mitglied in der Vorstandschaft ein Auszug aus dem Vereinsregister oder bei Tätigkeit z.B. als Übungsleiter in einem Sportverein der Nachweis durch den Vereinsvorstand.
- Bei Tätigkeit eines aktiven Mitgliedes bzw. „Aktivposten“ ist die genaue Beschreibung der Tätigkeit/Aufgabe und ein Nachweis des Vorstandes erforderlich.

Der Nachweis darf dabei höchstens drei Monate alt sein.

Mehrere Funktionen in einem Verein bzw. einer Organisation, die während derselben Zeitdauer „zeitgleich“ ausgeübt wurden, können nicht addiert werden (Beispiel: zeitgleiche Mitgliedschaft im Vorstand und Tätigkeit als Übungsleiter eines Sportvereins).

Sonstige Nachweise

Es ist ein Nachweis über eine Finanzierungsbestätigung der Bank erforderlich. Die Finanzierungsbestätigung ist erst erforderlich, wenn der Bewerber gemäß den Vergabekriterien den Zuschlag für einen Bauplatz erhalten würde.

Punktegleichheit

Erzielen zwei oder mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl, entscheidet das Los.

Weitere Vergabekriterien für den Erwerb des Bauplatzes oder die Ausgabe im Erbbaurecht

Frist zur Fertigstellung eines bezugsfertigen Wohnhauses

Der Bewerber hat innerhalb einer Frist von drei Jahren nach Erschließung und Abschluss des Kaufvertrages ein bezugsfertiges Wohnhaus zu erstellen. Verletzt der Bewerber diese Pflicht schuldhaft oder veräußert er den Bauplatz in unbebautem oder teilweise bebautem Zustand, so kann die Stadt Ettlingen die lastenfreie Rückübertragung verlangen. Die Stadt Ettlingen hat dabei die bereits erbrachten Bauleistungen des Erwerbers ohne Zahlung von Zwischenzinsen zurückzuerstatten. Eine Rückauflassungsvormerkung wird im Grundbuch eingetragen.

Eigennutzung des Wohnhauses durch die Bewerber

Der Bewerber hat das Wohnhaus mit seiner Familie selbst zu bewohnen. Eine Vermietung oder Veräußerung ist für einen Zeitraum von 10 Jahren ausgeschlossen. Der Erwerber verpflichtet sich weiter, den Bauplatz nur in vollständigem bebauten Zustand weiterzuveräußern. Der Erbbaurechtsnehmer verpflichtet sich, dass das Wohnhaus nur vollständig errichtet weiterveräußert wird.

Innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren – vom Datum des Kaufvertrags/Abschluss des Erbbaurechtsvertrages – bedarf die Veräußerung des Vertragsgegenstandes sowie die Nutzung durch Dritte der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Stadt Ettlingen. Eine etwaige Veräußerung innerhalb des genannten Zeitraums kann nur an Interessenten, die von der Stadt Ettlingen benannt oder anerkannt werden, erfolgen. Die Stadt Ettlingen wird die Zustimmung zu Ausnahmen von vorstehenden Verpflichtungen nach pflichtgemäßem Ermessen erteilen. Dies gilt insbesondere bei Vorliegen von wichtigen Gründen (wie z.B. Arbeitsplatzverlust, Trennung der Partner, Tod, arbeitsplatzbedingter Wegzug, berufsbedingter Auslandsaufenthalt). Es wird eine Rückauflassungsvormerkung im Grundbuch eingetragen.

Besonderheit beim Erbbaugrundstück: Für die Eigennutzung von 10 Jahren erhält der Erbbauberechtigte einen vergünstigten Erbbauzins (30%igen Abschlag auf den Zuteilungswert). Wird das Erbbaurecht vor Ablauf der 10 Jahre weiterveräußert oder vermietet, ist an die Stadt Ettlingen eine anteilige Rückzahlung für die Restlaufzeit zu leisten. Die weiteren Konditionen sind dem Formular „Konditionen zur Vergabe im Erbbaurecht“ zu entnehmen.

Ausschluss vom Bewerbungsverfahren

Ausgeschlossen sind Bewerber, die zum Zeitpunkt der Bewerbung im Besitz einer Immobilie oder eines Bauplatzes, soweit diese nicht zur Finanzierung des Grundstückes dient, sind. Sollten die Bewerbungsunterlagen unvollständig und nicht wahrheitsgemäß ausgefüllt sein, so wird der Bewerber vom Bewerbungsverfahren ausgeschlossen. Dies gilt auch, wenn die benötigten Nachweise unvollständig abgegeben werden.

Bewerbungsstichtag

Der „Bewerbungsstichtag“ ist der letzte Tag der Bewerbungsfrist. Änderungen in den persönlichen Verhältnissen können bis zum letzten Tag der Bewerbungsfrist berücksichtigt werden. Etwaige Änderungen müssen vom Bewerber ggf. mit Nachweis schriftlich eingereicht werden. Zwischen dem letzten Tag des Bewerbungszeitraums (Bewerbungsstichtag) und dem Abschluss des notariellen Kaufvertrags bleiben Änderungen unberücksichtigt und berühren die Entscheidung über die Zuteilung nicht.

Begriffsbestimmungen

- Als Kinder im Sinne dieser Vergabekriterien gelten haushaltsangehörige Kinder, die kindergeldberechtigt sind. Auch gelten ungeborene Kinder bei einer ärztlich bescheinigten Schwangerschaft ab der 12. Schwangerschaftswoche als Kinder im Sinne dieser Vergabekriterien.
- Angehörige (i.S.v. § 15 Abs. 1 Nr. 1 – 8 AO) sind die nachfolgend bezeichneten Personen, die im Haushalt des Bewerbers mit Hauptwohnsitz gemeldet sind und tatsächlich wohnen: Verlobte, Ehegatte oder Lebenspartner, Verwandte und Verschwägerte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten oder Lebenspartner der Geschwister und Geschwister der Ehegatten oder Lebenspartner, Geschwister der Eltern, Personen die durch ein auf längere Dauer angelegtes Pflegeverhältnis mit häuslicher Gemeinschaft wie Eltern und Kind miteinander verbunden sind (Pflegeeltern und Pflegekinder).

Schlussbestimmungen

Der EU-Grundlagenvertrag von 2007 (Vertrag von Lissabon) hebt die Anerkennung des kommunalen Selbstverwaltungsrechts, die Stärkung des Subsidiaritätsprinzips, die Stärkung des Ausschusses der Regionen und die Sicherung der kommunalen Daseinsvorsorge als wichtige Bestandteile besonders hervor. Eine intakte, soziale wie demographisch ausgewogene Bevölkerungsstruktur ist gerade Voraussetzung für den sozialen Zusammenhalt und die soziale Integration vor Ort. Dies entspricht auch der Linie des EuGHs, der sich dahingehend klar geäußert

hat, dass nationale Regelungen im Interesse des Ziels der Bekämpfung des Drucks auf den Grundstücksmarkt oder – als Raumordnungsziel – der Erhaltung einer beständigen Bevölkerung in den ländlichen Gebieten die Grundfreiheiten beschränken dürfen.

Die Bauplatzvergaberichtlinien der Stadt Ettlingen setzen die Vorgaben des Europa-, Verfassungs- und einfachgesetzlichen Rechts um und werden auch künftig auf Basis der europäischen und nationalen Rechtsentwicklung fortgeschrieben. Zur Sicherung einer möglichst gerechten Vergabe der jeweiligen Grundstücke und zur Sicherung der oben benannten Ziele hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen die vorstehende Richtlinie aufgestellt.

Ein Rechtsanspruch auf Zuteilung eines Wohnbaugrundstücks besteht auch beim Nachweis der vorgegebenen Voraussetzungen nicht.

Jeder Bewerber kann selbstverständlich vor, während und nach Abschluss eines Vergabeverfahrens seine Bewerbung zurückziehen.

Die im Bewerbungsbogen angegebenen Daten, die zweckgebunden für die Vergabe der stadteigenen Wohnbaugrundstücke erhoben und elektronisch verarbeitet werden, werden gem. § 4 Landesdatenschutzgesetz (LDSG BW) verarbeitet. Zugang zu den Daten haben ausschließlich Mitarbeitende der Liegenschaftsabteilung der Stadt Ettlingen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nur statt, wenn der Bewerber einen Bauplatz zugeteilt bekommt. Über eine Zuteilung von einem Bauplatz wird der Bewerbende mit den weiteren Schritten informiert. Ansonsten findet eine Weitergabe der Daten an Dritte nicht statt.

Die Nachweise, insbesondere die Nachweise über eine bestehende Behinderung oder einen bestehenden Pflegegrad, werden nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens vernichtet, die erhobenen Daten werden nach Beendigung der Bauverpflichtung gelöscht, spätestens aber nach fünf Jahren. Die Angabe der Daten erfolgt freiwillig. Die Einwilligungserklärung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft durch eine schriftliche Information an die Liegenschaftsabteilung (liegenschaften@ettlingen.de) widerrufen werden. Im Falle einer nicht vollständigen Angabe der Daten, fehlenden Nachweisen bzw. des Widerrufs kann der Antrag nicht bearbeitet werden und verliert somit seine Gültigkeit.

Diese Richtlinie tritt ein Tag nach öffentlicher Bekanntgabe in Kraft (am 09.05.2025).

Ettlingen, 08.05.2025

gez. Johannes Arnold

Oberbürgermeister

Entsprechende Begriffe in diesem Dokument gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte bzw. einfache Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle

Verwaltungsleitung Schlossfestspiele mit Schwerpunkt Controlling (m/w/d)

zu besetzen.

Vollzeit/Teilzeit (80 - 100%) | bis Entgeltgruppe 11 TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 12

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis spätestens 31.05.2025. Infos erhalten Sie gerne unter 07243 101- 852 (Frau Freund, Verwaltung Schlossfestspiele) oder 07243 101-518 (Frau Karbstein, Personalabteilung).

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr**; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117.

Die ärztliche Bereitschaftsdienstpraxis Ettlingen weist ausdrücklich darauf hin, dass die Praxis an den Brückentagen nach Christi Himmelfahrt (am 30. Mai) und nach Fronleichnam (am 20. Juni) jeweils freitags von 10 bis 14 Uhr und von 15.30 bis 18 Uhr geöffnet ist. Unser Hausbesuchs-Fahrdienst ist an diesen Tagen auch bereits ab 8 Uhr durchgehend besetzt bis zum jeweils folgenden Montag 8 Uhr.

Die Notdienstpraxis ist voraussichtlich noch bis Ende 2025 für die Bürgerinnen und Bürger aus Ettlingen und Umgebung da!

Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte
Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:
Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 8. Mai
Schönberger-Apotheke Malsch, Hauptstr. 43, 76316 Malsch, 07246 92290

Freitag, 9. Mai
Adler-Apotheke Schöllbronn, Burbacher Str. 1, 76275 Ettlingen, 07243 29514

Samstag, 10. Mai
Rundumgesund-Apotheke am Kolpingplatz, Karlstr. 115, 76137 Karlsruhe, 0721 30650

Sonntag, 11. Mai
Schwarzwald Apotheke Reichenbach, Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn, 07243 61789

Montag, 12. Mai
Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 76228 Karlsruhe, 0721 450973

Dienstag, 13. Mai
Lukas-Apotheke Grünwinkel, Bernsteinstr. 4, 76189 Karlsruhe, 0721 577273

Mittwoch, 14. Mai
Apotheke im Scheck-in-Center, Rüppurrer Str. 1, 76137 Karlsruhe, 0721 9688899

Donnerstag, 15. Mai
Marien-Apotheke am Werderplatz, Marienstr. 43, 76137 Karlsruhe, 0721 389325

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Notsituationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke
Entstörungsdienst der Stadtwerke
(Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst
Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen –** Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0,
E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail:
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, 0151/53 22 87 07 sowie am 1. und 3. Freitag im Monat 18 Uhr, 0155 60 73 15 12

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 - 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter:
coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955,
E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozial- und Lebensberatung, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Telefonische Kurzberatung jeden Donnerstag 14 bis 15 Uhr unter Tel. 07243 5495-33, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950,
E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobiliensprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7–9, Tel. 101-8896,
Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 10. und Sonntag, 11. Mai

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu
Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin
Samstag 18 Uhr Hl. Messe

Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe - auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de; 18 Uhr Maiandacht

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag 11 Uhr Kinderkirche im Gemeindezentrum

St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache
Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag 19 Uhr Gebetskreis
Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen
Luthergemeinde
Samstag 15 Uhr Konfirmation I in der St. Josef Kirche in Bruchhausen
Sonntag 10.30 Uhr Konfirmation II in der St. Josef Kirche in Bruchhausen

Pauluspfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Dekan Dr. Martin Reppenhagen; Kirchenkaffee

Johannespfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K.); 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstraße 52, Ettlingen
Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream,** über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.
Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde
Mühlenstr. 59, Ettlingen
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
Weitere Infos: https://lgv-ettlingen.de/
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde
Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.
Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.
Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche
Epernayer Straße 43
Gottesdienstzeiten:
Sonntag 9:30 Uhr
Mittwoch 20 Uhr
Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

KjG Liebfrauen

Website
Bitte entschuldigen Sie, dass unsere Website aktuell nicht funktioniert. Wir sind drauf und dran, das Problem zu beheben. Bei akuten Rückfragen erreichen ihr uns über unsere Social-Media Kanäle. Vielen Dank für euer Verständnis!

Zeltlager
Der Startschuss ist gefallen, ab sofort ist die Anmeldung für unser Zeltlager auf unserer Homepage verfügbar!!
JETZT ANMELDEN! In ein paar Monaten beginnt schon unser Zeltlager **vom 3. bis zum 15. August** nahe der Stadt Elzach im Schwarzwald für Kinder und Jugendliche **von 8 bis 15 Jahren,** Rundumbetreuung durch unser geschultes Leitungsteam sowie eine Vollverpflegung durch unser eingespieltes Küchenteam plus natürlich zwei unvergessliche Wochen zusammen mit euren Freunden. Sollte das Wetter unsere Erwartungen erfüllen, werden wir neben dem abendlichen Lagerfeuer auch einen Ausflug ins Schwimmbad unternehmen.
Die Anmeldungen und weitere Informationen sowie unseren Lagerfilm findet ihr unter **http://kjgettlingen.de/downloads/** oder ihr bekommt sie in einer unserer Gruppenstunden. Werft ausgefüllte Anmeldungen bitte in unseren Briefkasten im Lindenweg 2 seitlich von der Tür neben den Altkleidercontainern ein. So können wir sichergehen, dass wir eure Anmeldung auch erhalten. Am **23. Mai** findet im Gemeindezentrum Liebfrauen unser **Infoabend** statt, auf dem ihr offene Fragen klären und euch vorab ein Bild unserer Arbeit machen könnt. Die genaue Uhrzeit wird bald bekannt gegeben.

Gruppenstunde
Alle zwei Wochen findet unsere Gruppenstunde (Jungstreff) statt. Jungstreff immer jeden zweiten Dienstag von 18 bis 19 Uhr (außerhalb der Ferien) im Gruppenraum der „Teestube“ im Lindenweg 2. Nächster Termin aufgrund von Osterferien am **Dienstag, 27. Mai**

Einladung zur „Mahlzeit“
Lust auf ein kostenfreies Mittagessen vom Grill in fröhlicher Gesellschaft am 25. Mai, von 10 bis 16 Uhr, im Gemeindesaal - Ettlingen West - Lindenweg 2?
Bitte melden Sie sich telefonisch, schriftlich oder per E-Mail an!
Tel.: 07243/716331, E-Mail: pfarramt@kath-ettlingen-stadt.de.
Anmeldeschluss ist der 17. Mai.
Der Kleingartenverein Ettlingen, die Interessengemeinschaft Ettlingen-West, der Pfennigbasar, die Schreberjugend, die Luthergemeinde und die Kath. Kirchengemeinde Ettlingen-Stadt laden Sie herzlich dazu ein!

Golfausflug KjG Herz-Jesu

Am Samstag, **24. Mai**, geht es mit der KjG Herz-Jesu zu einem sportlichen Ausflug in den Adventure Golfpark Remchingen. Dort erwartet euch ein Nachmittag voller Spaß, Action und Teamgeist – mit der Wahl zwischen **Adventuregolf** (moderne Minigolf-Variante mit kreativen Hindernissen) und **Fußballgolf** (Golf mit dem Fußball auf angepassten Bahnen).

Wir treffen uns um **11:45 Uhr** am Gemeindezentrum Ettlingen, von dort geht es gemeinsam nach Remchingen. Gegen **17 Uhr** sind wir wieder zurück. Die Teilnahme kostet 6 **€** mit KVV-/Deutschlandticket, ansonsten 8 **€**.

Weitere Infos, den genauen Ablauf sowie die Anmeldung findet ihr auf unserer Website: **www.kjg-ettlingen.de.** Wir freuen uns auf einen sportlichen und lustigen Tag mit euch – seid dabei!

Foto: KjG Herz-Jesu

32. Nepomuk-Feier am Freitag, 16. Mai, um 19 Uhr

Mit dem heiligen Johannes von Nepomuk über Brücken gehen –

Přecházet mosty společně se svatým Janem Nepomuckým

Gottesdienst mit Pfarrer Peter Bretl und Pfarrer Thomas Ehret im Asamsaal, der früheren Hofkapelle des Ettlinger Schlosses, erbaut von der badischen Markgräfin Sibylla Augusta zu Ehren des böhmischen Heiligen Johannes von Nepomuk.

Anschließend Lichterprozession vom Schloss zur Rathausbrücke aus Solidarität mit den verfolgten und bedrängten Christen unserer Zeit. Andacht vor der St. Nepomukstatue mit Lichterschwimmen auf der Alb.

Zum Ausklang im Kolpinghaus, in der Pforzheimer Str. 23, laden herzlich ein

Kolpingsfamilie Ettlingen-Zentral,

Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

und Ackermann-Gemeinde

Ackermann-Gemeinde

in Erzdiözese Freiburg e. V.

Okenstr. 15, 79108 Freiburg

Tel. 0761/5144-327

ackermann-gemeinde@seelsorgeamt-freiburg.de

24. Ettlinger Orgelfrühling - „Ich seh den Sternenhimmel"

Kinder- und Jugendkonzert mit dem Jugendchor Herz Jesu

Am **18. Mai** begibt sich die Orgel der Herz Jesu Kirche und der dortige Organist Markus Bieringer und der Jugendchor Herz Jesu auf eine Reise zu den Sternen. **Um 15 Uhr** beginnt das Kinder- und Jugendkonzert unter dem Thema **„Ich seh den Sternenhimmel"**. Herzliche Einladung an alle interessierten Kinder und Jugendlichen!

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich die Orgel aus der Nähe und von innen anzuschauen.

Eintritt frei, Spenden zugunsten der Förderung des Kinder- und Jugendchores Herz Jesu werden erbeten.

Veranstalter: Katholische Seelsorgeeinheit Ettlingen Stadt

Bildungswerk Herz-Jesu

Bildungswerk Ettlingen

Dienstag, 13. Mai, Ethik in der Medizin - eine Einführung mit Beispielen vom Anfang bis zum Ende des Lebens

Medizinisches Handeln wie Nicht-Handeln kann schwerwiegende Auswirkungen auf unser Leben und Befinden haben; es setzt weitreichendes Vertrauen der Patienten und Patientinnen voraus. Obwohl schon die Antike das wusste und im „Eid des Hippokrates" zum Ausdruck brachte, mussten wir im 20. Jahrhundert lernen, dass angesichts der zunehmenden Möglichkeiten der Medizin wie auch ihres Missbrauchspotentials Patientinnen und Patienten wie auch medizinisch Handelnde ethische Begleitung und Beratung brauchen. Nach einer Hinführung werden die Aufgaben der Medizinethik anhand von Beispielen illustriert.

Referent: **Dr. Jörg Breitmaier**, Psychotherapeut, Ethikberater im Gesundheitswesen

Der Vortrag findet statt von 10 - 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu Ettlingen

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen

Infos aus den evangelischen Gemeinden Ettlingen

Einladung zum Konfirmandenunterricht für die Konfirmation 2026

Angesprochen sind alle Jugendlichen, die bis zum 31. August 2026 vierzehn Jahre alt werden, oder ab September 2025 die 8. Klasse besuchen werden.

Die **Anmeldung**, bei der ihr und jemand von euren Eltern anwesend sein sollten, findet statt in der

Johannesgemeinde: **Mittwoch, 14. Mai,** 18 Uhr im Caspar-Hedio-Haus

Luthergemeinde Bruchhausen: **Montag, 26. Mai,** 19.30 Uhr im Gemeindesaal

Paulusgemeinde Ettlingen: wird noch bekanntgegeben

Luthergemeinde

Termine in der Luthergemeinde

In unserer Gemeinde treffen sich am

12. Mai der Handarbeitskreis um 14 Uhr und am

14. Mai der Frauenkreis Oberlin um 15 Uhr beide im Gemeindehaus Liebfrauen

Paulusgemeinde

Mittagstisch in der Paulusgemeinde

Gemeinsam essen und hierbei anderen Menschen begegnen. Die Evangelische Kirchengemeinde und das Diakonische Werk laden herzlich ein.

Die nächsten Termine sind am 14. und 28. Mai. Beginn 12.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum Montag vor dem eigentlichen Termin unter Tel. 07243 54950 oder über E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de an.

Seniorennachmittag

Herzliche Einladung zu unserem Seniorennachmittag am **13. Mai um 14.30** in der Paulusgemeinde. Edelgard Diebold bereitet uns mit der Mundharmonikagruppe einen musikalischen Nachmittag. Interessierte sind herzlich willkommen.

Orgel trifft Geige, Muttertags-Konzert in der Pauluskirche Ettlingen

Konzert für Orgel und Violine

Am (Muttertags-)Sonntag, den 11. Mai 2025 um 19 Uhr findet in der Evang. Pauluskirche in Ettlingen ein Konzert für Orgel und Violine mit **Carlo Maria Barile (Orgel)** aus Bari / Italien und **Jannis Roos (Violine)** aus München statt.

Das international auftretende Duo konzertiert mit seinem neuen Programm *„Barock und Romantik im Dialog".* Es werden Werke bekannter Meister wie Bach, Händel, Corelli, Reger, Kreisler und Rheinberger gespielt.

Der Eintritt ist frei – über großzügige Spenden als Gagen für die Musiker würden wir uns freuen!

Herzliche Einladung!

Carlo Maria Barile, Orgel und Jannis Roos, Violine Foto: Musikagentur Roos & Arte

Das Duo tritt in einen Dialog: Violine und Orgel, zwei unterschiedliche Klangwelten, die im Konzertraum durch die Interpreten zu einem Klang werden. Neben Duostücken werden auch Solostücke gespielt, sodass die Besonderheiten der Instrumente deutlich werden. Auch zwei Persönlichkeiten werden zu einem Unikum: Jannis Roos und Carlo Maria Barile entwickeln ihre eigenen musikalischen Ideen und können so durch unterschiedliche Melodien, Harmonien und musikalische Formen in einen Dialog treten, so wie es auch Barock und Romantik durch die Entwicklung eigener Ausdrucksformen tun, wie etwa das Helldunkel, das den Barock sowohl in der Musik als auch in der Malerei kennzeichnet, auf der einen Seite und die komplexe Harmonik der Musik Regers auf der anderen.

Von Corelli bis Rheinberger, von Italien bis Deutschland werden vielfältige Bögen und Brücken geschlagen, die auch in den heutigen schwierigen Zeiten zeigen, wie der Dialog über Geschichte und Länder hinweg zu Einheit und Schönheit führen kann.

Paulusstammtisch im Mai

Einladung zum **31. Paulusstammtisch** am Donnerstag, 15. Mai, ab 19 Uhr im Keglerheim Ettlingen, Huttenkreuzstr. 1.

Der Paulus-Stammtisch soll ein gemütliches und geselliges Miteinander sein, die Gemeinschaft fördern und für alle Paulus-Gemeindeglieder, deren Freunde und Bekannten, einen Treffpunkt darstellen. Interessierte Gäste sind natürlich willkommen.

Fragen hierzu beantwortet gerne Gerhard Becker, Tel. 0176 57901056

Johannesgemeinde

Infos aus der Johannesgemeinde

Jeden Sonntag – außer in den Ferien – laden wir alle Kinder zum **Kindergottesdienst** ins Caspar-Hedio-Haus ein. Dieser findet parallel zum Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr statt. Wir freuen uns auf euch!

Am **Dienstag, 13. Mai, laden wir um 14.30 Uhr** herzlich zum **Seniorenkreis** ein. Thema: Albert Schweitzer Jubiläumsjahr 2025:

150. Geburtstag und 60. Todestag. Erinnerung an einen aufrichtigen Christen, Theologen, Musiker und Arzt von und mit Pfr. i.R. Friedhelm Sauer.

Einladung zum Konfirmandenunterricht für die Konfirmation 2026

Angesprochen sind alle Jugendlichen, die bis zum 31. August 2026 vierzehn Jahre alt werden, oder ab September 2025 die 8. Klasse besuchen werden.

Die **Anmeldung**, bei der ihr und jemand von euren Eltern anwesend sein sollten, findet am **Mittwoch, 14. Mai, um 18 Uhr im Caspar-Hedio-Haus** statt.

Anmeldetermine für die
Luthergemeinde Bruchhausen:
Montag, 26.05., 19.30 Uhr
Paulusgemeinde Ettlingen:
wird noch bekannt gegeben

Konzert des Vokal:Projekts

Herzliche Einladung zu einem besonderen Konzert mit dem Vokal: Projekt der Johannesgemeinde am **Samstag, 17. Mai,** um 19.30 Uhr in der Johanneskirche Ettlingen: **Missa 4 you(th).**

Eine Pop-Messe für Solo, Chor und Band. Mal mit schwungvollen Rhythmen, mal eher ruhig, nimmt die moderne Musik uns mit in die Jahrhunderte alten liturgischen Gesänge des Gottesdienstes und gibt ihnen ein neues Gewand. Eintritt ist frei!

Bitte vormerken:

Wieder eine neue Chance mitzusingen:

Am Donnerstag, **26. Juni,** startet das **neue vokal:projekt der Johannesgemeinde BE BLESSED.** In vier Proben bereiten wir moderne Chorlieder rund um das Thema Segen für den Gottesdienst am 27.07. um 10 Uhr vor. Chorsängerinnen und Chorsänger in allen Stimmlagen und Stimmungslagen sind überaus herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Freie evangelische Gemeinde

Freie evangelische Gemeinde, Gemeindezentrum, Dieselstr. 52

www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de
Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr*
Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 bis 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr*
Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
Kontakt: Stefan Reiser 07243 76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren, **Freitag,** 19 – 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG
Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch,** 9:30 – 11 Uhr*, rote Eingangstür
Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Senioren 60 Plus jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG
Kontakt: Gerhard Müller, 07222 82 18 2*
* (außer in den Ferien)

Büchertausch bei Ladies Lounge am 9. Mai

Liebe Ladies,

ihr seid herzlich eingeladen zu unserer nächsten Ladies Lounge am Freitag, 9. Mai, um 19:30 im Bistro / Foyer unseres Gemeindezentrums. Dieses Mal wollen wir euch Gelegenheit geben bei einem Büchertausch ein gutes „neues" Buch zu erwerben. Bringt dazu gerne Bücher von zuhause mit, die ihr nicht mehr braucht und sich zum Tauschen eignen. Nicht getauschte Bücher bitte am Schluss wieder mitnehmen.

Nichts im Bücherschrank gefunden? Auch dann seid ihr herzlich eingeladen. Für Snacks und Getränke ist wie immer gesorgt. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch! Euer Team Ladies Lounge, Freie evangelische Gemeinde, Dieselstr. 52.

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen

Bis 31. Mai

Ausstellung Jürgen Grünbauer, Malerei, Altes und Neues

Jürgen Grünbauer fand über die impressionistische Malerei zur Abstraktion. Weitere Infos galeriewerkstadt.de

Öffnungszeiten: Do/Fr 10 - 13 Uhr und 16 - 18 Uhr, Sa 11 - 13 Uhr

Veranstaltungsort und Veranstalter:

Galerie WerkStadt

Bis 28. Dezember

Leben auf der Burg. Eine Mittelalter-Mitmach-Ausstellung

Zwanzig Mitmachstationen, Hörquiz, Such- und Würfelspiele und mehr! Gefördert von der Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe.

Eintrittspreise: Erwachsene 5,- **€**, ermäßigt 4,- **€** (Kinder bis 17 Jahre frei), Familienkarte für 2 Erwachsene und Kinder (ab 18 Jahren)8,- **€**

Veranstaltungsort und Veranstalter:

Museum Ettlingen

Veranstaltungen

Freitag, 9. Mai

9 Uhr **FIT IM PARK - Effektives Ganzkörpertraining in der Natur**

Für Anfänger oder Fortgeschrittener. Witterungsangepasste Kleidung tragen, weiteres Equipment nicht notwendig. Teilnahme kostenlos und ohne Anmeldung. Weitere Termine: 16., 23. und 30. Mai, Veranstaltungsort: Spielplatz am Berliner Platz (Giraffenspielplatz), Neuwiesenreben

Veranstalter: Therapie und Training

Ab 17:30 Uhr **Nacht des Gewerbes** mit Betrieben aus Gewerbe, Handel und Gastronomie im Industriegebiet Ettlingen-West mit Mitmachaktionen, Essen und Trinken, kostenlosem Shuttle-Service und Bikes von KVV.nextbike zum Rum- und Hinkommen und Gewinnspiel!

Weitere Infos: marketing@ettlingen.de, Tel.: 101 7650 und

ettlingen.de/gewerbenacht

Veranstaltungsort:

Industriegebiet Ettlingen-West

Veranstalter: Amt für Marketing und Kommunikation/Citymanagement in Zusammenarbeit mit den Gewerbetreibenden

18 Uhr **Genussabend mit dem Brotsommelier/Brotliebe in 4 Gängen**

Mit Brotsommelier Frank-Peter Rihlmann. Spannende Fakten und 4-Gänge-Menü rund um Brot mit Weinbegleitung und Backstubenführung.

Nähere Informationen zur Anmeldung, Terminen und Zahlungsmodalitäten unter https://badische-backstub.de/erlebnis/genussabend

Tickets: 89,- € pro Person

Veranstaltungsort: Badische Backstub' Bäckereifiliale, Rudolf-Plank-Str. 29

Veranstalter:

Badische Backstub' F. u. E. Weber GmbH

19 Uhr **Stein & Wein in der Touristinfo -**

Weinprobe mit Dipl. Önologe Robert Schätzle und Geologe Dr. Andreas Megerle. Mit Live-Musik und Fingerfood. Tickets: Preis p. P. 59,- € /begrenztes Platzangebot!

Tickets: Touristinfo, Tel. 07243/101-380, tourismus@ettlingen.de oder unter

ettlingen.reservix.de

Weitere Infos:

ettlingen.de/events/stein+wein

Veranstaltungsort: Touristinfo

Veranstalter: Stadt Ettlingen, Amt für Marketing und Kommunikation/ Touristinfo

20:30 Uhr **Steffen Dix lädt ein ... Carte Blanche**

Fünf renommierte Künstler aus der Metropolregion Rhein-Neckar sorgen für den energiegeladenen Sound Boogaloo. Tickets: 20,- € | 15,- € ermäßigt, erhältlich unter

jazz-club-ettlingen.

Veranstaltungsort: Birdland59 - Gewölbekeller, Pforzheimerstr. 25

Veranstalter: Jazz-Club Ettlingen e. V.

Dienstag, 13. Mai

19:30 Uhr **Katharina Fuchs: Vor hundert Sommern**

Zahlreiche ihrer Bücher basieren auf ihrer eigenen Familiengeschichte. Sie liest aus ihrem jüngsten Roman. Tickets: 15,- €, erhältlich in der Thalia Buchhandlung, unter thalia.reservix.de, thalia.ettlingen@thalia.de oder 07243 14293.

Veranstaltungsort und Veranstalter:

Thalia Buchhandlung

Donnerstag, 15. Mai

19:30 Uhr **Romy Herold: Ritter Sport - Ein Traum von Schokolade**

Der Roman des Autorenduos Romy Herold zeichnet das Leben von Clara Ritter nach: aus kleinen Anfängen stellte sie zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Weichen für ein weltbekanntes Unternehmen.

Tickets zu 15,- €gibt es in der Thalia Buchhandlung, unterthalia.reservix.de, thalia.ettlingen@thalia.de oder 07234-14293.

Veranstaltungsort und Veranstalter: Thalia Buchhandlung

Wanderungen

Freitag, 9. Mai

15 Uhr **Singe, wem Gesang gegeben**

Letztmals mit Harald Fritz am Klavier. Für alle, die Freude am Singen haben.

Organisation: Helga Grawe

Weitere Infos

https://schwarzwaldverein-ettlingen.de

Veranstaltungsort: Begegnungszentrum Ettlingen, Klostergasse 1

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ettlingen e. V.

Samstag, 10. Mai

Familienwanderung mit dem Förster durch den Wald, Tour zur Hannesen Klause und dem Hannesen Pavillon.

Leitung: Florian Reuter (Telefon 07243 740 2937 | E-Mail: florianreuter@gmx.net) und Manfred Hennhöfer.

Zielgruppen: Jeder, Familien

Weitere Infos:

https://schwarzwaldverein-ettlingen.de

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ettlingen e. V.

Sonntag, 11. Mai

8:30 Uhr **Achtsam Wandern: Hirzeckhaus,** Anforderungen: Kondition für 18 km Strecke mit 500 Hm auf schmalen, steilen und steinigen, nach Regen rutschigen Wurzelwegen. Mit Achtsamkeitsübungen während der Tour. Rucksackverpflegung.

Treffpunkt: Um 8:30 Uhr am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse). Gäste willkommen.

Leitung: Doris Krah | Tel. 0721 / 961 38 47, E-Mail:doris.krah@dav-ettlingen.de

Veranstaltungsort: Hirzeckhaus

Veranstalter: DAV Ettlingen

Donnerstag, 15. Mai

9 Uhr **Spargel und Musik in Bruchsal.** Europaweit größte Ausstellung selbstspielender Instrumente.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 09:08 Uhr Ab Karlsruhe Hauptbahnhof GL 7 09:43 Uhr

Rückfahrt: Bruchsal Mantel S33 15:16 Uhr

Leitung: Helga Grawe und Werner Deininger

Weitere Infos

schwarzwaldverein-ettlingen.de/termine

Veranstaltungsort: Bruchsal

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ettlingen e. V.

17 Uhr **Naturkundliche Wanderung | Botanischer Garten des KIT**

Führung mit Anni Kuppinger zu tropischen Nutzpflanzen. Anforderungen: botanisches Interesse

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen

Treffpunkt: Um 17 Uhr am Botanischen Garten, Am Fasanengarten 2 (Achtung! nicht die Orangerie bei der Kunsthalle). Dauer ca. 1,5 h.

Kosten: kostenlos, um eine kleine Spende für die Mitarbeiterkasse wird gebeten.

Anmeldung: bei Doris Krah, Tel. 0721 / 961 38 47, E-Mail:doris.krah@dav-ettlingen.de

Veranstaltungsort:

Botanischer Garten des KIT

Veranstalter: DAV Ettlingen

Parteiveranstaltungen

CDU

Stammtisch

Zum nächsten Stammtisch des OV Kernstadt treffen wir uns am Donnerstag, 15. Mai, ab 18:30 Uhr im Vogelbräu Ettlingen.

Alle Mitglieder und interessierten Bürger sind eingeladen, sich mit uns auszutauschen und ihre Ideen einzubringen.

Bündnis 90 / Grüne

Infostand „Recht auf Reparatur“

Das Europaparlament hat es 2024 beschlossen, wir zeigen euch, wie das Recht auf Reparatur funktioniert: Welche Rechte haben Verbraucher, wie können Hersteller zur Reparatur verpflichtet werden, welche Vorteile bringt das für Umwelt und Geldbeutel?

Wir informieren am Infostand am Beispiel von IT-Geräten über Reparaturmöglichkeiten, Ersatzteilverfügbarkeit und praktische Tipps zur Gerätepflege.

Samstag, 10. Mai, von 9.30 - 12.30 Uhr, auf dem Marktplatz.

SPD

SPD-Jahreshauptversammlung

Die SPD Ettlingen lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstands am **Freitag, 9. Mai,** um 18 Uhr ins Ettlinger **Karl-Still-Haus, Im Ferning 8 (AWO)**, Ettlingen ein.